

Bildungsprogramm für Betriebsräte

und weitere gesetzliche Interessenvertretungen



Bildungswerk Steinbach e.V.

Bildungsprogramm für Betriebsräte 2026

und weitere gesetzliche Interessenvertretungen



Bildungswerk Steinbach e.V.

In der Arbeitswelt ist Bildung eine wesentliche Grundlage, um Kompetenzen, Fähigkeiten, Wünsche und Ziele verwirklichen zu können.

Das Bildungswerk Steinbach e.V. gibt den Raum und stellt die Inhalte zur Verfügung, mit denen Betriebsräte in der betrieblichen Praxis die Rahmenbedingungen gestalten können, damit Beschäftigte sich individuell und kollektiv entwickeln. Wir vermitteln das fachliche Wissen und ermöglichen die Persönlichkeitsentwicklung von Betriebsratsmitgliedern für eine effektive Vertretung der Beschäftigteninteressen.

Hierzu bieten wir im ruhigen, harmonisch in die Landschaft eingebetteten Tagungs- und Bildungszentrum Steinbach unterschiedliche Seminarformate an, die – ausgerichtet an den Grundsätzen der Erwachsenenbildung – interessen- und handlungsorientiert konzipiert und vermittelt werden.

Das Leistungsangebot umfasst folgende Seminarangebote:

- Grundlagen der Betriebsratsarbeit
- Wahlvorstandsseminare für JAV, SBV und Betriebsrat
- JAV – Grundlagenseminare
- SBV – Grundlagenseminare
- Spezialseminare für Gremien und Branchen
- Seminare zur aktuellen Rechtsprechung
- Konfliktmanagementseminare
- Persönlichkeitsbildende Seminare
- Coaching für Vorsitzende/Freigestellte/Gremien
- Inhouse-Seminare
- Spezialtagungen
- Gremienklausuren
- Team-Building-Seminare



Wir heißen unsere Gäste herzlich willkommen!



In der ruhigen Lage des Vordertaunus, nur wenige Kilometer von der pulsierenden Großstadt Frankfurt am Main entfernt, befindet sich das Tagungs- und Bildungszentrum Steinbach/Taunus der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, in dem unser Bildungswerk Steinbach e. V. zu Hause ist.

Wir stellen 84 helle, komfortable, freundliche Zimmer zur Verfügung, davon sind 18 als Zweibett- oder Doppelzimmer nutzbar. Alle Zimmer sind mit Dusche, WC und TV ausgestattet; Balkon oder Terrasse gewähren den Blick auf die Frankfurter Skyline oder die Höhenzüge des Taunus.

Kostenfreies WLAN im ganzen Haus.



Unser Haus bietet 7 modern ausgestattete Seminarräume sowie 12 Gruppen- und Tagungsräume. Durch variable Wände und flexible Bestuhlung können wir die Seminarräume an fast jede Gruppengröße anpassen. **„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.“**

Wir verwöhnen Euch mit abwechslungsreichen Spezialitäten auch aus verschiedenen Ländern, die wir – soweit möglich – mit frischen Produkten aus der Region zubereiten. Selbstverständlich gibt es immer ein vegetarisches Gericht zur Auswahl, und wenn gewünscht, bieten wir auch vegane Speisen an. Gerne gehen wir zusätzlich auf Eure individuellen Ernährungsbedürfnisse ein.

Der Tag beginnt mit einem reichhaltigen und gesunden Frühstück, das ihr bei gutem Wetter natürlich gerne bei uns auf der Terrasse einnehmen könnt. Mittags verwöhnen wir Euch mit zwei bis drei Gerichten zur Wahl und einem köstlichen Salatbuffet und am Abend bieten wir eine Auswahl kalter Speisen an. Den ganzen Tag stehen Euch im Empfangsbereich Kaffee- und Teespezialitäten zur Verfügung, die in den Pausen von Obst und salzigen oder süßen Snacks begleitet werden.

Am Abend kann der Tag dann in der Hessenstube ausklingen – bei einem Softdrink, frisch gezapftem Bier oder einem Glas Wein.

**Kostenfreie Freizeitmöglichkeiten:**

Für ein bisschen Bewegung nach einem langen Tag im Sitzen eignen sich hervorragend unsere Kegelbahn oder eine Runde Tischtennis, Poolbillard, Darts, Boule, Cornhole oder Kicker.

Zum Entspannen lädt unsere Dampf- und Trockensauna ein (Dienstag bis Donnerstag geöffnet).

Direkt neben dem Tagungs- und Bildungszentrum befindet sich der „Sport- und Fitnesspark Steinbach“, der von unseren Gästen genutzt werden kann.

Die nähere Umgebung könnt ihr mit den zur Verfügung stehenden Fahrrädern erkunden oder dem fünf Kilometer langen Fitness-Parkour folgen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Foto: IG BAU/Rolf Oeser

Christian Beck

Bildung ist und bleibt die Grundlage für wirksame Mitbestimmung und echte Teilhabe an betriebspolitischen Prozessen.

Dieses Jahr stehen die bundesweiten Betriebsratswahlen an. Ein bedeutendes Jahr für uns alle, die wir uns für die Interessen der Beschäftigten stark machen. Gerade jetzt kommt es darauf an gut vorbereitet zu sein: fachlich fundiert, rechtlich sicher und politisch gestärkt. Wer sich in den aktuell turbulenten Zeiten neu oder wieder zur Wahl als Betriebsrat stellt, braucht mehr denn je aktuelles Wissen und branchenspezifische Kompetenzen. Mit unserem Bildungsprogramm 2026 bieten wir Euch genau das: Eine verlässliche, zukunftsorientierte Unterstützung für Eure Arbeit im Betrieb. Ob als neu gewähltes Gremium oder erfahrenes Team. Die Vorbereitung und Begleitung der Wahlen nimmt deshalb einen besonderen Platz in diesem Programm ein. Neben unseren bewährten Grundlagen- und Arbeitsrechtsseminaren findet Ihr zahlreiche wahlbezogene Angebote. Von der Kandidatensuche und der Vorbereitung der Wahl über Seminare zur rechtssicheren Durchführung bis hin zu speziellen Modulen zum Ausfüllen Eures Amtes nach der Wahl.

Dabei setzen wir weiterhin auf moderne, vielfältige Lernformate und Materialien.

Natürlich gilt auch 2026: Wenn sich vor Ort kurzfristig neue Herausforderungen ergeben oder Ihr spezifische Seminarbedarfe habt, stehen wir Euch mit maßgeschneiderten Angeboten zur Seite.

Das Wahljahr 2026 wird die Mitbestimmung in den Betrieben für die nächsten vier Jahre prägen – wir freuen uns darauf, Euch dabei zu begleiten!

Mit kollegialen Grüßen

Christian Beck

Vorsitzender Bildungswerk Steinbach e. V.



Grundlagenseminare auch für Ersatzmitglieder

Seite 14

1

Wahlvorstandsseminare für BR und JAV

Seite 28

2

JAV-Seminare (Jugend und Ausbildung)

Seite 30

3

SBV-Seminare (Schwerbehindertenrecht)

Seite 32

4

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Seite 34

5

Arbeitsrecht / Datenschutz / Künstliche Intelligenz (KI)

Seite 40

6

Wirtschaftliche Angelegenheiten für BR- und WA-Mitglieder

Seite 50

7

Kommunikation / Konfliktmanagement

Seite 54

8

Branchenseminare / Tarifrecht

Seite 60

9

Gremienseminare (auf Anfrage)

Seite 66

10

Maßgeschneiderte Seminare (auf Anfrage)

Seite 76

11

Grundlagenseminare

Seite 14	BR I – Basiswissen der Betriebsratsarbeit
Seite 15	BR I – Basiswissen der Betriebsratsarbeit (Intensiv)
Seite 16	BR II – Beteiligung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen
Seite 18	BR III – Beteiligung des Betriebsrats bei sozialen Angelegenheiten
Seite 19	BR IV – Betriebsvereinbarungen rechtswirksam gestalten
Seite 20	BR V – Beteiligung des Betriebsrats bei Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplanverhandlungen
Seite 21	Emekçi Temsilciliği-I (BR I) – İşletme Teşkilât Yasası Tanıtımı
Seite 22	Schriftführung im Gremium I – die Bedeutung des ordnungsgemäßen Beschlusses
Seite 23	Schriftführung im Gremium II – Rechtssichere Protokolle am PC erstellen
Seite 24	Erforderliche Formalien der Beschlussfassung
Seite 25	Crashkurs Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende
Seite 26	Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende – Leitung, Führung und Gestaltung der Zusammenarbeit im Gremium

Neu!

Neu!

Wahlvorstandsseminare für BR und JAV

Seite 28	BR-Wahlvorstandsschulungen
Seite 29	JAV-Wahlvorstandsschulungen

JAV-Seminare (Jugend und Ausbildung)

Seite 30 JAV I – Die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung

Seite 31 JAV II – Auszubildende begleiten, Ausbildungsbedingungen verbessern

SBV-Seminare (Schwerbehindertenrecht)

Seite 32 SBV I – Aufgaben und Möglichkeiten der Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen

Neu!

Seite 33 SBV II – Besondere Schutzrechte (schwer-)behinderter Menschen
Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen

Neu!

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Seite 34 Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Seite 35 Mobbing, Bossing, Staffing – Wenn systematischer Druck krank macht

Neu!

Seite 36 Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis I –
Aufgaben und Stellung des Betriebsrats

Seite 37 Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis II –
Präventive Ausgestaltung von Arbeitsplätzen

Seite 38 Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis III –
Gefährdungsanzeige und Gefährdungsbeurteilung

Seite 39 Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis IV –
Sucht am Arbeitsplatz

Arbeitsrecht / Datenschutz / Künstliche Intelligenz (KI)

Seite 40	Vom Webstuhl zur Künstlichen Intelligenz Mitbestimmungs- und Beratungsrechte verstehen und anwenden	Neu!
Seite 41	Grundlagen des Arbeitsrechts	Neu!
Seite 42	Neues aus dem Arbeitsrecht – das sagen die Gerichte!	Neu!
Seite 44	Arbeitszeitrecht	
Seite 45	Mitbestimmung bei Arbeitszeiterfassung und Arbeitszeiterfassungssystemen	
Seite 46	Mitbestimmung bei Künstlicher Intelligenz – Chancen und Herausforderungen im Betrieb aktiv gestalten	
Seite 47	Datenschutz im Betriebsratsbüro – Umgang mit sensiblen Daten	
Seite 48	Betriebsbedingte Kündigung – Personalabbau fair und verantwortungsvoll begleiten	
Seite 49	Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) – Rechtlicher Rahmen für den BR bei Diskriminierung und demokratiefeindlichen Tendenzen	

Wirtschaftliche Angelegenheiten für BR- und WA-Mitglieder

Seite 50	Wirtschaftsgrundlagen kompakt: Was Betriebsräte wissen müssen
Seite 51	WA I – Grundlagen der Arbeit des Wirtschaftsausschusses
Seite 52	WA II – Jahresabschlusslesen leichtgemacht

Kommunikation / Konfliktmanagement

Seite 54 Rhetorik für Betriebsräte – Botschaften effektiv vermitteln

Neu!

Seite 55 Diskussions- und Verhandlungskompetenz – Verhandlungen im Betrieb

Seite 56 Umgang mit psychischer Belastung im Betrieb und in der Betriebsratsarbeit

Seite 58 Konfliktmanagement

Neu!

Seite 59 Der Betriebsrat als Berater in persönlichen Konfliktsituationen

Branchenseminare / Tarifrecht

Seite 60 Tarifverträge lesen und verstehen

Seite 61 Betriebsrat im Betrieb mit Haustarifvertrag

Seite 62 Betriebsratsarbeit und die besonderen Regelungen im Gebäudereiniger-Handwerk

Seite 64 Betriebsratsarbeit und die besonderen Regelungen im Bauhauptgewerbe

Seite 65 Seminare für Betriebs- und Personalräte
sowie JAV, SBV und Bildungsurlaub in der Forst- und Agrarwirtschaft

Gremienseminare

Seite 66	Wissen, das passt – Seminare nach Eurem Bedarf
Seite 68	Arbeitsorganisation und Ausstattung der Jugend- und Auszubildendenvertretungen in der Digitalisierung
Seite 69	Aufgaben und Zuständigkeiten des Gesamt-, Konzern- und Europäischen Betriebsrats
Seite 70	Best Practice in der Betriebsratsarbeit
Seite 71	Auffrischung und Kompetenzerweiterung für erfahrene Betriebsräte
Seite 72	Organisation des Betriebsrats
Seite 74	Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit
Seite 75	Beteiligung des Betriebsrats im Insolvenzverfahren

Neu!

Maßgeschneiderte Seminare

Seite 76	Individuelle Seminare für Euer Gremium, Euren Betrieb oder Euren Konzern
-----------------	--

Organisatorisches

Seite 78	Terminübersicht 2026 BR I – BR V, BR-Wahlvorstandsschulungen und JAV-Wahlvorstandsschulungen
Seite 80	Tipps und Hinweise
Seite 83	Anmeldung zum Seminar
Seite 84+86	Anmeldeformulare

 Seminare, die neu in unserem Angebot sind.

Die Seminargebühren können abweichen.

Anmelden könnt ihr Euch

- über unsere Website: www.bildungswerk-steinbach.de
(Das Anmeldeformular steht auf unserer Website zum Download zur Verfügung)
- per E-Mail: seminare@bildungswerk-steinbach.de
- per Post (Bitte verwendet für Eure Seminaranmeldung eines der in der Broschüre enthaltenen Formulare auf den Seiten 84 oder 86): Bildungswerk Steinbach e.V., Waldstraße 31, 61449 Steinbach

BR I – Basiswissen der Betriebsratsarbeit

Ziele:

Die Teilnehmenden erhalten eine Orientierung über die Vielseitigkeit der Betriebsratstätigkeit. Das Seminar gibt einen Überblick über die Rechte des Betriebsratsgremiums und des einzelnen Betriebsratsmitglieds. Es vermittelt Grundlagenkenntnisse in der Handhabung des Betriebsverfassungsgesetzes und wichtige Beschäftigten-Schutzrechte.

Die Teilnehmenden lernen die elementaren Grundsätze der Geschäftsführung des Betriebsrats kennen und erhalten einen Einblick in die Beteiligungsrechte.

Inhalte:

- Aufgaben und Stellung des Betriebsrats nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Rechtsnormen
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Umgang mit Gesetzestexten- und Kommentaren
- Bestimmte und unbestimmte Rechtsbegriffe
- Betriebsratssitzung, Beschlussfassung
- Rechte und Pflichten eines Betriebsratsmitglieds
- Arbeits- und Sachmittel für den Betriebsrat
- Geschäftsführung und Organisation der Betriebsratsarbeit

Teilnehmende:

Neu gewählte und nachgerückte Betriebsratsmitglieder sowie Ersatzmitglieder, die noch kein Seminar zum Betriebsverfassungsrecht besucht haben.

Termine:

1001026 02.03. – 06.03.2026
 1002426 08.06. – 12.06.2026
 1002826 06.07. – 10.07.2026
 1003226 03.08. – 07.08.2026
 1003726 07.09. – 11.09.2026
 1004626 09.11. – 13.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgende Bücher: Betriebsverfassungsgesetz – Basiskommentar mit Wahlordnung, Arbeitsgesetze, Beck-Texte im dtv

BR I – Basiswissen der Betriebsratsarbeit (Intensiv)

Ziele:

Die Teilnehmenden erhalten eine Orientierung über die Vielseitigkeit der Betriebsrats Tätigkeit und der Beteiligungsrechte unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen betrieblichen Situation. Das Seminar gibt einen Überblick über die Rechte des Betriebsratsgremiums und des einzelnen Betriebsratsmitglieds. Es vermittelt Grundlagenkenntnisse in der Handhabung des Betriebsverfassungsgesetzes, wichtiger Beschäftigten-Schutzrechte, des Vertragsrechts sowie über die im jeweiligen Betrieb anzuwendenden Tarifverträge. Die Teilnehmenden trainieren in den Gremiengrößen angepassten Arbeitsgruppen die Konsensfindung zur Beschlussfassung. Die Teilnehmenden lernen die elementaren Grundsätze der Geschäftsführung des Betriebsrats und die Möglichkeiten der aufgabenorientierten Arbeitsstrukturierung im Gremium kennen.

Inhalte:

- Aufgaben und Stellung des Betriebsrats nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Rechtsnormen
- Grundlagen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts und Möglichkeiten der Überschneidung
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Einstieg in das Vertragsrecht in Bezug auf die Mitbestimmung des Betriebsrats
- Umgang mit Gesetzestexten-, Kommentaren, Tarifverträgen
- Bestimmte und unbestimmte Rechtsbegriffe
- Betriebsratssitzung, Beschlussfassung
- Rechte und Pflichten jedes Betriebsratsmitglieds
- Arbeits- und Sachmittel für den Betriebsrat
- Geschäftsführung und Organisation der Betriebsratsarbeit

Teilnehmende:

Neu gewählte und nachgerückte Betriebsratsmitglieder sowie Ersatzmitglieder in bereits etablierten Gremien, die noch kein Seminar zum Betriebsverfassungsrecht besucht haben.

Termine:

1010526 26.01. – 30.01.2026

1013426 17.08. – 21.08.2026

Das Seminar wird von zwei Referenten begleitet!

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgende Bücher: Betriebsverfassungsgesetz – Basiskommentar mit Wahlordnung, Arbeitsgesetze, Beck-Texte im dtv

BR II – Beteiligung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen

Ziele:

Das Seminar vermittelt die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten. Die Teilnehmenden lernen Vorgehensweisen kennen, die sie befähigen, formal korrekt personelle Entscheidungen mitzugestalten. Auf gängige Fehler und mögliche „Stolpersteine“ wird ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Inhalte:

- Überblick über personelle Maßnahmen
- Was ist eine Einstellung – was eine Versetzung?
- Mitwirkungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Überblick über Kündigungsarten und -gründe
- Der Kündigungswiderspruch
- Abmahnung
- Handlungsansätze für den Betriebsrat in der Personalpolitik/-arbeit
- Fristberechnung
- Besuch des Arbeitsgerichts

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Ersatzmitglieder mit Grundkenntnis.

Termine:

1023126 27.07. – 31.07.2026
 1023526 24.08. – 28.08.2026
 1023826 14.09. – 18.09.2026
 1024226 12.10. – 16.10.2026
 1024726 16.11. – 20.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgendes Buch:

Rechte des Betriebsrats bei Kündigungen

BETRIEBSRATS- WAHL 2026

Die Profi- Software

So einfach wählen
wie noch nie



Berg / Garloff / Heilmann

Betriebsratswahl 2026

Software mit Wahlunterlagen und Handlungsanleitung
€ 89,- | ISBN 978-3-7663-8580-2

Jetzt bestellen: bund-shop.de/wahl2026



BR III – Beteiligung des Betriebsrats bei sozialen Angelegenheiten

Ziele:

Die Teilnehmenden lernen das Wesen wirklicher betrieblicher Mitbestimmung kennen. Sie erhalten einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten, sich konstruktiv und produktiv zum Schutz der Beschäftigten einzumischen. Sie lernen, was bei Verhandlungen zu beachten ist und können sich in der Verhandlungsführung ausprobieren.

Inhalte:

- Die Regelungsbereiche des § 87 BetrVG im Überblick
- Möglichkeiten des Betriebsrats nach BetrVG
- Die Betriebsvereinbarung als normative Regelung
- Die Einigungsstelle
- Die arbeitsrechtliche Durchsetzung der Betriebsratsziele
- Selbstverständnis des Betriebsrats und Beteiligungsmöglichkeiten im Betrieb
- Initiativrechte des Betriebsrats
- Besuch des Arbeitsgerichts

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Ersatzmitglieder mit Grundkenntnis.

Termine:

1033626 18.05. – 22.05.2026*
 1034026 28.09. – 02.10.2026
 1034326 19.10. – 23.10.2026
 1034826 23.11. – 27.11.2026
 1035026 07.12. – 11.12.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgendes Buch: Mitbestimmung, aus der Reihe „Auf den Punkt“, Regina Steiner, Silvia Mittländer, Erika Fischer

* Nur bei diesem Seminar: Einzelgespräch mit einer professionell ausgebildeten Beraterin

BR IV – Betriebsvereinbarungen rechtswirksam gestalten

Ziele:

Betriebsvereinbarungen sind für den Betriebsrat das Mittel der Wahl, um den Betriebsalltag zu gestalten, Standards zu sichern und Verbesserungen für die Belegschaft zu erreichen. Sie wirken wie ein „innerbetriebliches Gesetz“ und schaffen Sicherheit und Verlässlichkeit für die Arbeitnehmer*innen.

Was aber genau macht eine gute Betriebsvereinbarung aus – wie ist sie zu gliedern und rein handwerklich zu gestalten? Praktische Versuche und Formulierungsübungen sind wichtiger Bestandteil dieses Seminars.

Inhalte:

- Ansprüche aus Betriebsvereinbarungen und ihre Bedeutung für die Beschäftigten
- Aufbau und Struktur
- Normative Wirkung einer Betriebsvereinbarung
- Salvatorische Klausel
- Präzise formulieren unter richtiger Verwendung juristischer Begriffe
- Typische Formulierungsfallen erkennen und vermeiden
- Verhandlungsgegenstände der Betriebsvereinbarung
- Unbestimmte und bestimmte Rechtsbegriffe in Betriebsvereinbarungen

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder mit Grundkenntnissen aus dem Seminar BR I „Basiswissen“. Der vorherige Besuch eines Seminars BR III „Beteiligung des Betriebsrats bei sozialen Angelegenheiten“ ist empfehlenswert.

Termine:

1044426 26.10. – 30.10.2026
1044926 30.11. – 04.12.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgendes Buch: Betriebsvereinbarung, aus der Reihe „Auf den Punkt“

BR V – Beteiligung des Betriebsrats bei Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplanverhandlungen

Ziele:

Die Betriebsratsmitglieder werden befähigt, Umstrukturierungen im Betrieb und Unternehmen in ihrer arbeitsrechtlichen Dimension zu erkennen und zu bewerten. Sie können in Krisensituationen die Interessen ihrer Kolleg*innen als Betriebsrat aktiv vertreten. Sie kennen die arbeitsrechtlichen Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats.

Inhalte:

- Unterscheidung von Betrieb, Unternehmen und Konzern
- Unternehmensumstrukturierungen und Betriebsänderungen
- Personalabbau, Massenentlassungen
- Erkennen einer Betriebsänderung
- Möglichkeiten des Betriebsrats bei Umstrukturierungen
- Nachteilsausgleich
- Interessenausgleich und Sozialplan
- Grundzüge des Betriebsübergangs



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits am Seminar „BR I Basiswissen“ teilgenommen haben.

Termin:

1055126 14.12. – 18.12.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgendes Buch: Beschäftigungssicherung, Interessenausgleich und Sozialplan, aus der Reihe „Auf den Punkt“

Emekçi Temsilciliği-I (BR I) – İşletme Teşkilât Yasası Tanıtımı

Katılımcılar:

Yeni seçilen veya yedek üyelikten asıl üyeliğe geçen ve bugüne kadar İşletme Teşkilât Yasası seminerlerine katılmamış olan Emekçi Temsilciliği üyeleri.

Seminerin Amacı:

Bu seminer, yeni seçilen emekçi temsilcilerine, temsilcilik kurumu, çalışma komiteleri ve her üyenin bireysel hakları hakkında temel bilgileri sunmak için düzenlenmiştir. Katılımcılara, görevlerini yerine getirebilmeleri için gerekli yasal bilgiler ve yasa ile düzenlenmiş çalışma olanakları sağlanacaktır.

Seminerin İçeriği:

- Emekçi Temsilciliğinin Tarihi, Ekonomik ve Toplumsal Kökleri: Emekçi temsilciliğinin gelişimi ve toplumdaki rolü.
- İşveren ile Emekçi Temsilciliğinin Birlikte Çalışma Esasları: İşveren ve emekçi temsilciliği arasında işbirliği ve ortak çalışma prensipleri.
- Emekçi Temsilciliği ile Sendikalar Arasındaki Siyasal ve Hukuksal İlişki: Emekçi temsilciliği ve sendikalar arasındaki ilişki ve yasal temelleri.
- Emekçi Temsilciliğinin İşletme Teşkilât Yasası'na (BetrVG) Göre Hak ve Yükümlülükleri: Emekçi temsilciliğinin BetrVG'ye göre hakları ve sorumlulukları.
- Emekçi Temsilciliğinin Toplantıları ve Karar Alma Sürecinin Koşulları, Esasları ve Özellikleri: Toplantıların ve karar alma süreçlerinin düzenlenmesi ve yürütülmesi.
- Emekçi Temsilciliği Kurumunun ve Üyelerinin Eğitim Hakları: Emekçi temsilciliği üyelerinin eğitim hakları ve bu hakların kullanımı.
- Emekçi Temsilciliğinin Bürosunun Donanımı ve Giderleri: Temsilcilik bürosunun ihtiyaçları ve bütçesi.
- İşletme Toplantılarının Sayısı, Zamanı, Amacı, Masrafları, Planlanması ve Uygulanması: İşletme toplantılarının organizasyonu ve finansmanı.
- Emekçi Temsilciliğinin Genel Görevleri: Emekçi temsilciliğinin günlük işleyişi ve sorumlulukları.
- İşletme Kaynaklı Sorunları Yasal Yollardan Çözme: İşletme içi sorunların yasal çözümleri.

Seminer tarihi:

1062126 18.05. – 22.05.2026

Seminer Başlangıcı:

Pazartesi, 8:30

Giriş: Pazar

(akşam yemeği dahil)

Seminer Sonu: Cuma, 12:00

Konaklama ve Yiyecek:

885,00 € (KDV dahil)

Seminer Ücreti: 1.278,00 €

Her katılımcıya aşağıdaki kitaplar verilecektir: İşletme Anayasası Kanunu, Temel Yorum ile Seçim Yönetmeliği, İş Hukuku Kanunları, Beck-Tekstleri dtv

Schriftführung im Gremium I – die Bedeutung des ordnungsgemäßen Beschlusses

Ziele:

Die Teilnehmenden wissen, dass die ordnungsgemäße und damit rechtssichere Beschlussfassung durch den Betriebsrat zwingende Voraussetzung für weitergehende juristische Bearbeitung ist.

Inhalte:

- Anforderungen an die Beschlussfassung, Einladung, Sitzungsteilnahme, Beratung, Abstimmung und das Sitzungsprotokoll
- Die Bedeutung des Beschlusses bei Einstellung, Versetzung oder Kündigung
- Das Einigungsstellenverfahren
- Einladung, Tagesordnung und Protokoll im Arbeitsgerichtsverfahren



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder und Wahlvorstandsmitglieder

Termine:

1070826 16.02. – 18.02.2026
1072526 15.06. – 17.06.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

531,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

Schriftführung im Gremium II – Rechtssichere Protokolle am PC erstellen

Ziele:

Die Teilnehmenden haben nach Besuch des Seminars die erforderlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten zur rechtssicheren Protokollierung der Arbeit des Betriebsrats am PC. Im Mittelpunkt stehen die Gestaltung und Anwendung von Vorlagen für Tagesordnungen, Einladungen und Beschlüsse. Sowohl für Präsenz- als auch für Onlinesitzungen. Die Teilnehmenden kennen die formalen Anforderungen an die Sitzungsniederschrift und sind in der Lage, diese rechtsicher zu erstellen, Änderungen korrekt vorzunehmen sowie die Nichtöffentlichkeit und die Teilnahme an Betriebsratssitzungen ordnungsgemäß zu dokumentieren. Ergänzt wird das Seminar durch praktische Übungen am PC sowie durch grundlegendes Wissen zu Datenschutz und Datensicherheit im Kontext der Schriftführung im Betriebsrat.

Inhalte:

- Gestaltung von Vorlagen für Tagesordnung und Einladung
- Gestaltung für die Vorlagen zur Beschlussfassung in Präsenz- und Onlinesitzungen
- Erstellung einer effektiven Dateiorganisation
- Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung ordnungsgemäß dokumentieren in Onlinesitzungen
- Das Teilnahmerecht an BR-Sitzungen und die rechtssichere Dokumentierung
- Formale Anforderungen an die Sitzungsniederschrift
- Änderungen der Sitzungsniederschrift
- Übungen am PC
- Datensicherheit und Datenschutz

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder und Schriftführer*innen mit Grundkenntnissen (bitte, falls vorhanden, Laptop mit Vorlagen und Beispielen mitbringen!)

Termin:

1083226 03.08. – 05.08.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

Erforderliche Formalien der Beschlussfassung

Ziele:

Die Teilnehmenden wissen, welche formalen Voraussetzungen erforderlich sind, um einen Beschluss rechtswirksam zu fassen. Sie kennen typische Fehler in der Beschlussfassung und können diese zukünftig vermeiden. Die Teilnehmenden sind in der Lage, Betriebsratssitzungen formal korrekt vorzubereiten, durchzuführen und zu dokumentieren sowie tragfähige, rechtskonforme Beschlüsse zu fassen.

Inhalte:

- Die betriebsverfassungsrechtliche Grundlage der Betriebsratssitzung
- Betriebsratssitzung mittels Video- und Telefonkonferenz (BAG-Rechtsprechung)
- Die Aufgaben des Betriebsratsvorsitzenden bei Einberufung und Sitzungsleitung
- Form, Frist und Tagesordnung
- Rechtliche Grundlage der Beschlussfassung
- Die Willensbildung des Gremiums
- Die Beschlussfähigkeit
- Dokumentation von Beschlüssen
- Typische Fehler bei der Beschlussfassung
- Umgang mit Verhinderungen und Ladung von Ersatzmitgliedern
- Teilnahme- und Stimmrecht der Ersatzmitglieder in besonderen Fällen
- Verschwiegenheitspflicht und Datenschutz in Betriebsratssitzungen
- Praktische Übungen: Formulierung von Beschlüssen
- Betrachtungen typischer betrieblicher Situationen
- Rechtliche Folgen unwirksamer oder fehlerhafter Beschlüsse
- Umgang mit Streitfällen über die Wirksamkeit eines Beschlusses

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Ersatzmitglieder mit Grundkenntnissen.

Termine:

1090926 25.02. – 27.02.2026

1093926 23.09. – 25.09.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

Crashkurs Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende

Aufgaben, Rechte, Pflichten und formale Führung des Gremiums



Ziele:

Die Teilnehmenden erwerben in konzentrierter Form das erforderliche Wissen und praktische Handwerkszeug um das Amt von Vorsitz und Stellvertretung rechtssicher und zielorientiert auszufüllen. Sie kennen ihre Aufgaben, Rechte und Zuständigkeiten nach dem BetrVG und deren Bedeutung in der Praxis, sowie die Rechtsfolgen der Verletzung gesetzlicher Pflichten. Sie sind nach Besuch des Seminars in der Lage ordnungsgemäß zu Sitzungen einzuladen, sie vorzubereiten und zu leiten, die formalen Anforderungen wirksamer Beschlüsse einzuhalten, Verhandlungen mit der Arbeitgeberseite korrekt und rechtssicher einzuleiten.

Inhalte:

- Aufgaben und Rechte nach dem BetrVG
- Zuständigkeiten der betrieblichen Akteure gemäß BetrVG
- Sitzungen vorbereiten, einladen und leiten
- Formale Grundlage wirksamer Beschlüsse
- Rechtssichere Aufforderung zu Verhandlungen
- Verletzung gesetzlicher Pflichten

Teilnehmende:

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende

Termine:

1101726 20.04. – 22.04.2026

1104426 26.10. – 28.10.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende

Leitung, Führung und Gestaltung der Zusammenarbeit im Gremium



Ziele:

Die Teilnehmenden haben nach Teilnahme an diesem Seminar die erforderlichen Kenntnisse, die die Vorsitzenden und Stellvertretungen befähigen, ihre Gremienarbeit sowohl rechtlich fundiert als auch praxisorientiert zu führen. Sie kennen die Aufgaben und die Stellung des bzw. der Vorsitzenden des Betriebsrates gemäß Betriebsverfassungsgesetz und sind in der Lage Betriebsratssitzungen rechtssicher vorzubereiten und durchzuführen. Sie kennen Methoden um die Betriebsratsarbeit effektiv zu strukturieren, strategisch zu planen, zielorientiert auszugestalten und zu präsentieren. Die Teilnehmenden haben Grundtechniken der Gesprächsführung und Moderation kennengelernt.

Inhalte:

- Aufgaben nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Die Rolle des bzw. der Vorsitzenden
- Sitzungsvorbereitung und Durchführung
- Beschlussfassung
- Arbeitsteilung im Gremium
- Effektive Organisation der Betriebsratsarbeit
- Strategische und zielorientierte Gremienarbeit organisieren und vorbereiten
- Effizientes Präsentieren und erfolgreiche Moderation
- Grundsätze wirksamer Führung
- Das Leiten von Gruppen und Sitzungen
- Gruppendynamik verstehen, erfolgreiche Zusammenarbeit gestalten
- Konflikte im Gremium erkennen
- Grundlagen der Gesprächsführung

Teilnehmende:

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretende

Termin:

1111126 09.03. – 13.03.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Arbeitsrecht im Betrieb

ON LINE
aib-web.de

AIB | FACHZEITSCHRIFT FÜR DEN BETRIEBSRAT

**Jetzt
gratis
testen!**

BETRIEBSRATSVERGÜTUNG

**Faire Vergütung
für den Betriebsrat**

AKTUELLES In Kraft: Europäische KI-Verordnung
GRUNDLAGEN Rechtssicher: Beschlüsse gerichtsfest fassen
RECHTSPRECHUNG BAG: Kleiner Betriebsrat ist besser als keiner

**BUND
VERLAG**

Gemeinsam für eine bessere Arbeitswelt!

Fachzeitschrift für den Betriebsrat



Zeitschrift



ePaper



Newsletter



Datenbank

www.aib-web.de/bws

BR-Wahlvorstandsschulungen

Ziele:

Die Teilnehmenden haben die erforderlichen Kenntnisse die Betriebsratswahl 2026 rechtssicher, transparent und effizient durchzuführen. Darüber hinaus kennen die Wahlvorstandsmitglieder typische Fehlerquellen bei der Wahlorganisation und können sie vermeiden. Nach Teilnahme an diesem Seminar sind die Teilnehmenden sicher im Umgang mit der unterstützenden Wahlsoftware und in der Lage, die Wahlakte strukturiert und vollständig für die spätere Prüfung und Archivierung zu führen.

Eine Woche vor dem Seminar findet online eine ca. einstündige Vorbesprechung der Teilnehmenden mit den Teamenden statt. Den Einladungslink erhalten Ihr nach der verbindlichen Anmeldung per E-Mail.

Inhalte:

- Ermittlung des anzuwendenden Wahlverfahrens
- Individueller Wahlkalender und Fristen für jeden Wahlvorstand
- Festlegung Wahldatum, Ende der laufenden Periode
- Erstellung des individuellen (vorläufigen) Wahlausschreibens
- Wahlberechtigung und Wählbarkeit
- Berechnung der Mindestsitze für das Geschlecht in der Minderheit
- Listen und Personenwahl
- Wahlversammlung und Stimmauszählung nach dem d'Hondtschen Höchstzahlverfahren
- Die Konstituierung des Betriebsrats
- Klassische Fehler
- Anwendung der Software zur Betriebsratswahl 2026
- Vorbereitung der Wahlakte für jeden Wahlvorstand

Teilnehmende:

Mitglieder des Wahlvorstands zur Wahl des BR.

Termine:

2010526 26.01. – 28.01.2026
2010826 16.02. – 18.02.2026
2011126 09.03. – 11.03.2026
2011526 08.04. – 10.04.2026
2012026 11.05. – 13.05.2026

Seminarbeginn: Erster Tag, 8:30 Uhr

Anreise: Vortag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Letzter Tag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

531,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

Im Seminar werden folgende Materialien zur Verfügung gestellt:

Wahlleitfaden für Wahlvorstände für das jeweilige Wahlverfahren,
Installationsfreie Wahlsoftware zur Betriebsratswahl 2026

JAV-Wahlvorstandsschulungen

Ziele:

Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick zu den rechtlichen Voraussetzungen und technischen Abläufen für eine JAV-Wahl. Sie sind in der Lage, den Betriebsrat bei der JAV-Wahl kompetent zu unterstützen.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen zur JAV-Wahl (Betriebsverfassungsgesetz)
- Zusammenarbeit von Gewerkschaft, Betriebsrat und JAV bei den JAV-Wahlen
- Grundzüge der Vorbereitung und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenvertreterwahl (z. B. Wahlordnung, Wahlvorstand, Wählerverzeichnis, Wahlausschreiben)
- Normales und vereinfachtes Wahlverfahren



Teilnehmende:

Wahlvorstandsmitglieder zur Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung, Gesamt-JAV und Konzern-JAV.

Termine:

2023626 02.09. – 04.09.2026

2024126 07.10. – 09.10.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 767,00 Euro

JAV I – Die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung

Ziele:

Die Teilnehmenden lernen die rechtlichen Grundlagen und die Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) nach dem Betriebsverfassungsgesetz kennen. Sie können diese Kenntnisse zukünftig in ihrer Tätigkeit anwenden.

Inhalte:

- Stellung und Rolle der JAV im Betrieb
- Überblick über das Arbeitsrecht und Aufbau des Betriebsverfassungsgesetzes
- Aufgaben der Jugend- und Auszubildenden- bzw. der Gesamtjugend- und Auszubildendenvertretung nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Weitere gesetzliche Grundlagen der JAV-Arbeit
- Berufsbildungsgesetz
- Jugendarbeitsschutzgesetz, Kündigungsschutzgesetz, Verordnungen über die Berufsbildung
- Vorbereitung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung

Teilnehmende:

Mitglieder von Jugend- und Auszubildendenvertretungen.

Termine:

3010926 23.02. – 27.02.2026

3013526 24.08. – 28.08.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgende Bücher: Betriebsverfassungsgesetz, Basiskommentar mit Wahlordnung; Die Jugend- und Auszubildendenvertretung (Andreas Splanemann)

JAV II – Auszubildende begleiten, Ausbildungsbedingungen verbessern

Ziele:

Die Teilnehmenden kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen und den Stellenwert der Berufsausbildung in Betrieb und Wirtschaft. Sie kennen ihre Beteiligungsrechte zur Gestaltung der Ausbildungsbedingungen in Kooperation mit dem Betriebsrat. Die JAV-Mitglieder erlernen Instrumente zur Überprüfung sowie Verbesserung der Ausbildungsqualität. Sie sind in der Lage, die Auszubildenden während der Ausbildung und im Übergang von der Ausbildung in das Berufsleben mit arbeitsrechtlichen Informationen zu begleiten.

Inhalte:

- Rechtliche Mindestanforderungen an die Ausbildungsqualität
- Evaluation von Ausbildungsbedingungen
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats und der JAV bei der Berufsausbildung
- Mitbestimmungsmöglichkeiten zur Ausbildungsqualität
- Arbeitsrechtliche Grundkenntnisse
- Abmahnung, Arbeitszeugnis
- Grundkenntnisse der Gesprächsführung

Teilnehmende:

Mitglieder von Jugend- und Auszubildendenvertretungen.

Die vorherige Teilnahme am Grundlagenseminar „JAV I – die Arbeit der JAV“ ist sinnvoll.

Termine:

3020526 26.01. – 30.01.2026

3023126 27.07. – 31.07.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

SBV I – Aufgaben und Möglichkeiten der Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen



Ziele:

Das Seminar vermittelt umfassende Inhalte zu den rechtlichen, historischen und praktischen Grundlagen des Sozialrechts im Kontext der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen (SGB IX). Die Teilnehmenden erwerben die erforderlichen Kenntnisse, um mit den gesetzlichen Grundlagen sicher umgehen zu können. Sie kennen die Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung, deren Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat, der Arbeitgeber*in, sowie die Funktion und Zuständigkeit der Vertrauensperson schwerbehinderter Menschen. Darüber hinaus vermittelt das Seminar den Teilnehmenden das erforderliche Verständnis von Weiterbildung als Maßnahme zur Beschäftigungssicherung, die Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit sowie den Aufbau des Rentenrechts, um eine rechtskonforme Beratung zu gewährleisten und sie in ihrer Funktion effektiv zu befähigen.

Inhalte:

- Historische Entwicklung des Sozialrechts
- Entstehung und Auswirkung von Behinderungen
- Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung, des Betriebs-, Personalrats und der Arbeitgeber*in
- Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen
- Die Zuständigkeit der SBV für Menschen ohne Grades einer Behinderung (GdB)
- Die Anerkennung des Grades einer Behinderung (GdB)
- Weiterbildung als Beschäftigungssicherungsmaßnahme
- Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit
- Überblick zum Rentenrecht und zum SGB III

Teilnehmende:

Vertrauenspersonen der Schwerbehindertenvertretung sowie Betriebsrats- und Personalratsmitglieder. Vorkenntnisse sind sinnvoll, aber nicht erforderlich.

Termin:

4015026 07.12. – 11.12.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

SBV II – Besondere Schutzrechte (schwer-)behinderter Menschen

Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen

Neu!

Ziele:

Ziel ist es, Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen in ihrer Rolle zu stärken, indem ihnen fundierte Kenntnisse über Rechte und Pflichten aller Beteiligten sowie über aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung vermittelt werden. Die Teilnehmenden sind nach dem Besuch des Seminars befähigt, die Interessen schwerbehinderten Menschen im Betrieb wirksam zu vertreten, präventiv tätig zu werden, Integrationsvereinbarungen kompetent zu gestalten, Kündigungen zu vermeiden und eine inklusive Arbeitsplatzgestaltung aktiv zu fördern. Ein besonderer Fokus liegt auf der Zusammenarbeit der betrieblichen Interessensvertretungen mit dem Arbeitgeber, dem Betriebsarzt und dem Integrationsamt. Durch praxisnahe Beispiele und aktuelle Rechtsprechung erhalten die Teilnehmenden konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben.

Inhalte:

- Rechte und Pflichten von schwerbehinderten Beschäftigten
- Prävention – Vermeidung von Kündigungen
- Kündigungsschutz schwerbehinderter Menschen
- Rechtliche Grundlagen der Integrationsvereinbarung
- Eckpunkte einer Integrationsvereinbarung
- Einstellung schwerbehinderter Menschen
- Arbeitsplatzgestaltung
- Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und der Landesarbeitsgerichte
- Zusammenarbeit zwischen Schwerbehindertenvertretung, Betriebsrat, Arbeitgeber*in und Betriebsarzt
- Die Rolle des Integrationsamts
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Teilnehmende:

Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen sowie Betriebsratsmitglieder.

Termin:

4020726 09.02. – 13.02.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Ziele:

Ziel des Seminars ist es, Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen (SBV) in ihrer Rolle bei der Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) zu stärken und ihnen die erforderlichen Kenntnisse über die Rechtsgrundlagen, Ziele und praktischen Umsetzungsmöglichkeiten zu vermitteln. Im Mittelpunkt steht das Verständnis für die gesetzliche Verankerung des BEM, die Einbindung in die Präventionspflichten und betrieblicher Rehabilitations- und Präventionsstrategien, die Aufgaben und Mitwirkungsrechte der SBV gemäß SGBIX sowie die Mitbestimmungsrechte nach BetrVG. Nach Besuch des Seminars sind die Teilnehmenden in der Lage, die Einführung und Umsetzung des BEM aktiv mitzugestalten, in Betriebsvereinbarungen rechtssicher zu verankern, Beschäftigte wirksam zu unterstützen und zum nachhaltigen Erhalt von Arbeitsverhältnissen beizutragen.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen und Ziele des Eingliederungsmanagements
- Grundlagen der Integrations-, Rehabilitations- und Präventionsarbeit
- Prävention und betriebliche Gesundheitsförderung
- Handlungsschritte bei der Einführung des BEM
- Zielsetzungen und Schwerpunkte des BEM
- BEM in Betriebsvereinbarungen regeln
- Rolle der Schwerbehindertenvertretung und des Betriebsrats
- Aktuelle Rechtsprechung

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder und Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind sinnvoll, aber nicht erforderlich.

Termine:

5011026 02.03. – 06.03.2026

5012426 08.06. – 12.06.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Mobbing, Bossing, Staffing – Wenn systematischer Druck krank macht

Neu!

Ziele:

Die Teilnehmenden sind für die verschiedenen Formen systematischen psychischen Drucks am Arbeitsplatz wie Mobbing, Bossing und Staffing, sensibilisiert und haben das erforderliche Wissen über deren Ursachen, Erscheinungsformen und Folgen sowie die Rechtsquellen kennengelernt um ihre Handlungsmöglichkeiten als betriebliche Interessenvertretung zur Vermeidung psychischer Gewalt im Betrieb effektiv zu nutzen.

Inhalte:

- Definitionen: Mobbing, Bossing, Staffing
- Typische Merkmale
- Unterschied zwischen Konflikt, Mobbing und Führungshandeln
- Psychische und physische Folgen für Betroffene
- Auswirkungen auf Betrieb und Produktivität
- Ursachen
- Rechtsgrundlagen zum Umgang mit Mobbing
- Pflichten des Arbeitgebers
- Handlungsoptionen des BR gemäß § 85 BetrVG
- Mitbestimmungs- und Initiativrechte von BR und SBV bei psychischer Belastung
- Datenschutz im Umgang mit Mobbingfällen
- Rechtliche Wege für Betroffene
- Dokumentation und Falldarstellung
- Betriebliche Prävention und Intervention
- Schnittstellen zu BEM und Arbeitsschutz
- Grenzen der Zuständigkeit des BR

Teilnehmende:

Mitglieder des Betriebsrats und Mitglieder der SBV.

Termin:

5022226 27.05. – 29.05.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr

(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis I – Aufgaben und Stellung des Betriebsrats

Ziele:

Das Seminar vermittelt den Teilnehmenden erforderliches Wissen über Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Ziel ist es, dass der Betriebsrat aktiv eigene Vorstellungen entwickelt, Vorschläge macht und sich gestaltend in diese Themen einbringt.

Inhalte:

- Der Arbeitsschutzausschuss
- Betriebsarzt/-ärztin und Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Krankenrückkehrgespräche
- Wiedereingliederungsmanagement
- Betriebsbegehungen als Analysewerkzeug
- Die Gefährdungsbeurteilung
- Persönliche Schutzausrüstung



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin:

5031026 02.03. – 06.03.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis II – Präventive Ausgestaltung von Arbeitsplätzen

Ziele:

Das Seminar behandelt arbeitsbedingte Risikofaktoren, u. a. durch Arbeitsverdichtung, psychische Belastung, Arbeitsklima und Führungsverhalten. Es werden Warnsignale und gesundheitliche Auswirkungen behandelt. Zudem beschäftigen wir uns mit präventiven Maßnahmen und betrieblichen wie auch persönlichen Schutzfaktoren.

Inhalte:

- Stress und psychische Gefährdungen am Arbeitsplatz
- Betriebliche und persönliche Risikofaktoren
- Vorbeugende Maßnahmen und Schutzfaktoren
- Kollektive und persönliche Situationen unterscheiden
- Rechtliche Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Handlungsschritte für die Praxis
- Ausgestaltung von Arbeitsplätzen
- Belastung durch mobile Arbeit
- Die Überlastungsanzeige

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin:

5041226 16.03. – 20.03.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis III – Gefährdungsanzeige und Gefährdungsbeurteilung

Ziele:

Das Seminar behandelt den Umgang mit Gefährdungsanzeigen und die Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen. Die Teilnehmenden können Strategien und Umsetzungsschritte für ihren Betrieb erarbeiten.

Inhalte:

- Schritte und Prozesse einer Gefährdungsbeurteilung
- Instrumente und Vorgehen zur Ermittlung und Beurteilung von Gefährdungen
- Strategien entwickeln
- Umgang mit Ergebnissen aus der Gefährdungsbeurteilung
- Betriebsvereinbarungen zur Gefährdungsbeurteilung



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin:

5052526 15.06. – 19.06.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Praxis IV – Sucht am Arbeitsplatz

Ziele:

Das Seminar befähigt Betriebsräte, suchtgefährdete Menschen zu erkennen und anzusprechen, sei es bei Alkohol-, Medikamenten- oder Drogenabhängigkeit. Es vermittelt Methoden zur Erkennung von Symptomen einer Suchterkrankung und zur effektiven Unterstützung betroffener Menschen.

Inhalte:

- Wie Sucht entsteht
- Suchtverhalten erkennen und einschätzen
- Möglichkeiten der betrieblichen Suchthilfe
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Betriebsratshandeln im Sinne der Betroffenen
- Die Gesprächsführung im Beratungsgespräch



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin:

5063426 17.08. – 21.08.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Vom Webstuhl zu Künstlicher Intelligenz

Mitbestimmungs- und Beratungsrechte verstehen und anwenden



Ziele:

Die Geschichte von Gewerkschaften, Arbeitgeberverbänden, des Betriebsrats und des Betriebsverfassungsrechts ist elementarer Bestandteil der Entwicklung von fremdbestimmter, lohnabhängiger Arbeit als Folge der Industrialisierung.

Die Entstehung von Interessensvertretungen, Mitbestimmung und die daraus resultierenden kollektivrechtlichen Regelungen zu Arbeitszeit, Ordnung im Betrieb, Gesundheitsschutz u.v.m. sind bis heute rechtliche Grundlage für das Miteinander im Betrieb. Die Teilnehmenden können nach Besuch dieses Seminars betriebliche Situationen in die aktuellen politischen Rahmenbedingungen einordnen, Systematiken durch die Betrachtung der Entwicklung vom Webstuhl bis hin zum Einsatz künstlicher Intelligenz sicher erkennen, ihrer Zuständigkeit zuordnen und in der Praxis rechtssicher handhaben.

Inhalte:

- Schlüsselereignisse der Entstehung heutiger Arbeitsformen
- Entwicklung der Gesetzgebung und Rechtsprechung
- Historische Errungenschaften im Kontext heutiger Rechtsstandards
- Politische Rahmenbedingungen erkennen und zuordnen
- Unterrichts- und Beratungsrechte des BR bei der Änderung oder Einführung von technischen Anlagen, Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufen
- Die Arbeitszeit in der Mitbestimmung
- Mitbestimmungsrechte bei der Einführung und Anwendung von technischen Einrichtungen, die dazu bestimmt sind, das Verhalten oder die Leistung der Arbeitnehmer zu überwachen
- Transmission von historischen Erkenntnissen in die aktuelle betriebliche Praxis

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Grundkenntnisse erforderlich.

Termin:

6012826 06.07. – 10.07.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro

Grundlagen des Arbeitsrechts



Ziele:

In diesem Seminar erhalten die Kolleg*innen einen Einblick in die Grundlagen des Arbeitsrechts. Dabei stehen Rechtsnormen auch außerhalb der Betriebsverfassung im Mittelpunkt, deren Kenntnis für eine gute Betriebsratsarbeit erforderlich ist.

Das Seminar beinhaltet einen Besuch des Arbeitsgerichts in Frankfurt.

Inhalte:

- Unterlassungs- und Durchführungsanspruch
- Wirkung einer Betriebsvereinbarung
- Die Einigungsstelle
- Beschlussverfahren und Urteilsverfahren
- Ablauf eines Beschwerdeverfahrens nach BetrVG
- Abgeltung von Urlaubsansprüchen
- Anspruchsgrundlage aus Gesetz, Tarifvertrag und Arbeitsvertrag
- Eingruppierungsmerkmale
- Arbeitszeiterfassung
- Aktuelle Rechtsprechung des BAG und des EuGHs

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV, Mitglieder der JAV. Grundkenntnisse erforderlich.

Termine:

6022426 08.06. – 12.06.2026

6024826 23.11. – 27.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Alle Teilnehmenden erhalten folgendes Buch: Einführung in das Arbeitsrecht „Auf den Punkt“

Neues aus dem Arbeitsrecht – das sagen die Gerichte!



Ziele:

In diesem Seminar werden ausgewählte Urteile und Beschlüsse des BAG behandelt. Die für die Betriebsratsarbeit wichtigen Urteile werden gemeinsam analysiert und für die betriebliche Auslegung nutzbar gemacht.

Das Seminar beinhaltet einen Besuch des Arbeitsgerichts in Frankfurt.

Inhalte:

- Grundlagen, Arbeitsweise und Funktion der Arbeitsgerichtsbarkeit
- Rechtsentwicklung und Rechtsprechungsänderung
- BAG-Rechtsprechung im Verhältnis zur EuGH-Rechtsprechung
- Praktische Auswirkungen neuer Rechtsprechung auf die Betriebsratsarbeit
- Fallbearbeitung anhand von Urteilen
- Urteile zu Mobilen Arbeiten und Homeoffice

Das BAG selbst hat entschieden, dass die Erläuterung der aktuellen Rechtsprechung des BAG zu betriebsverfassungsrechtlichen Fragen und deren Umsetzung in die betriebliche Praxis für Betriebsräte erforderlich ist. Der Betriebsrat soll imstande sein, „den neuesten Stand der Rechtsprechung zur Grundlage seines Handelns zu machen“. (BAG v. 20.12.1995 – 7 ABR 14/95)

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termine:

6031826 27.04. – 29.04.2026

6034526 02.11. – 04.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Ihr Servicetelefon:

0611 707-3400

www.soka-bau.de



BauRente ZukunftPlus

Flexibel und gut versorgt

- ✓ Monatliche Rente oder Einmalzahlung
- ✓ 15 Jahre Rentengarantiezeit
- ✓ Option auf Erwerbsunfähigkeitsleistung
- ✓ Keine Gesundheitsprüfung
- ✓ Provisionsfrei
- ✓ Beitragsänderung ohne Gebühren



Arbeitszeitrecht

Ziele:

Im Seminar lernen die Teilnehmenden die Besonderheiten des Arbeitszeitrechts und konkrete Handlungsschritte zur betrieblichen Umsetzung von Arbeitszeitregelungen kennen. Dabei werden die Besonderheiten der tariflichen Regelungen von Arbeitszeit besonders berücksichtigt.

Inhalte:

- Das Arbeitszeitgesetz
- Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Arbeitsbereitschaft, Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst
- Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Lage der Arbeitszeit
- Arbeitszeit und Beschäftigungssicherung
- Rechtliche Durchsetzbarkeit



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder mit Grundkenntnis.

Termin:

6041126 11.03. – 13.03.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Mitbestimmung bei Arbeitszeiterfassung und Arbeitszeiterfassungssystemen

Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, Betriebsräte über die aktuellen Entwicklungen und gesetzlichen Änderungen im Bereich der Arbeitszeiterfassung zu informieren. Das Seminar soll den Teilnehmenden ermöglichen, die Chancen und Risiken dieser Neuerungen für die Arbeitnehmer*innen und das Unternehmen besser einschätzen zu können und ihre Aufgabe als Interessenvertreter*in der Beschäftigten entsprechend wahrzunehmen.

Inhalte:

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Überwachung und Leistungskontrolle der Arbeitnehmer*innen
- Rechte und Pflichten der Betriebsräte in Bezug auf die Arbeitszeiterfassung
- Einfluss von Digitalisierung und neuen Technologien auf die Arbeitszeiterfassung
- Prävention von Überlastung durch Arbeitszeiterfassungstools
- Evaluation und Kontrolle durch den Betriebsrat



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termin:

6052026 11.05. – 13.05.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Mitbestimmung bei Künstlicher Intelligenz – Chancen und Herausforderungen im Betrieb aktiv gestalten

Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, die Mitglieder des Betriebsrats für die weitreichenden und tiefgreifenden Veränderungen zu sensibilisieren, die der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in Arbeitsprozessen und betrieblichen Strukturen mit sich bringt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen befähigt werden, die daraus resultierenden Herausforderungen und Chancen zu analysieren und die neu geschaffenen Mitbestimmungsrechte im Rahmen des Betriebsrätemodernisierungsgesetzes sachgerecht und wirkungsvoll wahrzunehmen. Dadurch wird sichergestellt, dass sie den Einsatz von KI-Systemen im Betrieb nicht nur kritisch begleiten, sondern auch aktiv mitgestalten können, um die Interessen der Beschäftigten zu schützen, Datenschutz und Arbeitnehmerrechte zu wahren und einen fairen sowie zukunftsorientierten Umgang mit digitalen Technologien zu gewährleisten.

Inhalte:

- Einführung in grundlegende KI-Technologien und deren Anwendungsmöglichkeiten im Betrieb
- Veränderungen von Arbeitsprozessen, Arbeitsorganisation und Aufgaben durch den Einsatz von KI
- Rechte und Pflichten des Betriebsrats bei der Mitbestimmung von KI-Systemen
- Datenschutz und Schutz der Arbeitnehmerrechte im Umgang mit KI-Anwendungen
- Notwendige Schulungen und Qualifizierungsmaßnahmen für Beschäftigte im Kontext KI
- Einbindung und Zusammenarbeit mit Sachverständigen zur fundierten Begleitung von KI-Projekten
- Analyse und Bewertung der Auswirkungen von KI auf Beschäftigte und Arbeitsbedingungen
- Ausblick auf zukünftige KI-Entwicklungen und deren potenzielle Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termin:

6064626 09.11. – 11.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Datenschutz im Betriebsratsbüro – Umgang mit sensiblen Daten

Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, den teilnehmenden Betriebsratsmitgliedern ein umfassendes Verständnis der relevanten Datenschutzbestimmungen und Gesetze zu vermitteln. Das Seminar versetzt die Teilnehmenden darüber hinaus in die Lage, relevante und schutzbedürftige Systeme schnell und sicher zu erkennen und geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen.

Inhalte:

- Grundlagen des Datenschutzes
- DSGVO
- Bedeutung des Datenschutzes für Betriebsräte
- Arten von personenbezogenen Daten im Betriebsratsbüro
- Zulässigkeit der Verarbeitung und Verwendung von Daten im Betriebsratskontext
- Vertraulichkeit und Geheimhaltung von personenbezogenen Daten
- Informationsrechte und Pflichten des Arbeitgebers
- Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von personenbezogenen Daten im Betriebsratsbüro
- Umgang mit digitalen Systemen
- Rechtliche Anforderungen und Voraussetzungen für die Datenübermittlung an Dritte

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termin:

6071526 08.04. – 10.04.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Betriebsbedingte Kündigung – Personalabbau fair und verantwortungsvoll begleiten

Ziele:

In diesem Seminar lernen Betriebsratsmitglieder wie sie ihre Aufgabe als Interessenvertretung in Zeiten von Personalabbau und wirtschaftlichem Druck selbstbewusst und kompetent wahrnehmen können. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie betriebsbedingte Kündigungen nicht einfach hingenommen, sondern durch aktive Mitgestaltung verhindert oder zumindest sozialverträglich gestaltet werden können. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, ihre Beteiligungsrechte umfassend zu nutzen, um im Sinne der Beschäftigten Einfluss auf unternehmerische Entscheidungen zu nehmen. Sie erfahren, wie sie durch transparente Kommunikation, solidarische Zusammenarbeit mit der Belegschaft und konkrete Vorschläge zur Beschäftigungssicherung Alternativen zu Kündigungen entwickeln können.

Inhalte:

- Rechtsgrundlagen der Mitbestimmung des Betriebsrats bei Personalabbau
- Voraussetzungen und rechtliche Grenzen betriebsbedingter Kündigungen
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats im Rahmen des Kündigungsverfahrens
- Gestaltungsmöglichkeiten zur Vermeidung und Abmilderung von Kündigungen
- Entwicklung betriebsratsseitiger Handlungsstrategien zur Beschäftigungssicherung
- Beteiligung der Belegschaft bei betrieblichen Umstrukturierungen
- Zusammenarbeit mit Gewerkschaften, Sachverständigen und externen Beratern
- Fallbearbeitung, Erfahrungsaustausch und praxisorientierte Handlungsanleitungen

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder. Vorkenntnisse sind sinnvoll, aber nicht erforderlich.

Termine:

6081526 08.04. – 10.04.2026

6084426 28.10. – 30.10.2026

Seminarbeginn: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) – Rechtlicher Rahmen für den BR bei Diskriminierung und demokratiefeindlichen Tendenzen

Ziele:

Demokratiefeindliche Strömungen, rechtspopulistische Bewegungen und gesellschaftliche Spaltungen stellen die Arbeitswelt vor erhebliche Herausforderungen. Diskriminierung am Arbeitsplatz ist weit verbreitet und beeinträchtigt das Betriebsklima sowie die individuelle Entfaltung der Beschäftigten. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) ist das rechtliche Mittel, um der Diskriminierung von Beschäftigten entgegenzuwirken. Dieses Seminar vermittelt umfassendes Wissen über das AGG, die aktuelle Rechtsprechung und deren Umsetzung. Die Teilnehmenden lernen, Diskriminierung sicher zu erkennen, sachlich zu reagieren und ihre Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte gezielt einzusetzen. Darüber hinaus erarbeiten wir Strategien, um Demokratiefeindlichkeit im Betrieb entgegenzuwirken und ein Arbeitsumfeld zu fördern, das von gegenseitigem Respekt geprägt ist.

Inhalte:

- Grundlagen und Ziele des AGG
- Erkennen und Bewerten von Diskriminierung am Arbeitsplatz
- Rolle und Aufgaben des Betriebsrats beim Schutz vor Diskriminierung
- Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte nach dem AGG
- Strategien zur Prävention von Diskriminierung und Förderung von Vielfalt
- Umgang mit demokratiefeindlichen Tendenzen und Rechtsextremismus im Betrieb
- Praktische Handlungsschritte und Kommunikation im Konfliktfall

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV, Mitglieder der JAV. Vorkenntnisse sind sinnvoll, aber nicht erforderlich.

Termin:

6091726 20.04. – 22.04.2026

6094526 02.11. – 04.11.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:
410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Wirtschaftsgrundlagen kompakt: Was Betriebsräte wissen müssen

Ziele:

Ziel der Schulung ist es, den Teilnehmenden die für die Arbeit im Wirtschaftsausschuss (§ 106 BetrVG) sowie für wirtschaftsbezogene Aufgaben des Betriebsrats (§§ 80, 92, 92a BetrVG) erforderlichen Kenntnisse zu vermitteln. Im Fokus steht das Verständnis zentraler wirtschaftlicher Zusammenhänge, Begriffe und betriebswirtschaftlicher Denkweisen, um wirtschaftliche Informationen des Arbeitgebers richtig einordnen, kritisch bewerten und daraus geeignete Handlungsoptionen ableiten zu können. Die Schulung fördert die Kompetenz, wirtschaftliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf das Unternehmen und die Beschäftigten einzuschätzen – als Grundlage für eine sachgerechte und wirksame Interessenvertretung.

Inhalte:

- Grundlagen relevanter Wirtschaftstheorien (Liberalismus, Sozialismus, soziale Marktwirtschaft)
- Einführung in betriebswirtschaftliches Denken und unternehmerische Entscheidungslogik
- Klärung wirtschaftlicher Schlüsselbegriffe (z. B. Produktivität, Lohnstückkosten, Leiharbeit, Werkverträge)
- Einordnung aktueller wirtschaftlicher Entwicklungen und Begriffe (z. B. Globalisierung, Bürgergeld, Rente, Mindestlohn)
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten (§§ 80, 92, 106–110 BetrVG)
- Praxismodul mit Plansimulation einer Wirtschaftsausschusssitzung und Austausch zu betrieblichen Erfahrungen

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder und Mitglieder im Wirtschaftsausschuss.

Termin:

7002726 29.06. – 03.07.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

WA I – Grundlagen der Arbeit des Wirtschaftsausschusses

Ziele:

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Informations- und Beratungsrechte des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten. Sie sind befähigt, über den Wirtschaftsausschuss wichtige Informationen für die Betriebsratsarbeit zu beschaffen, auszuwerten und für den Betriebsrat so aufzubereiten, damit dieser seinen Aufgaben gemäß BetrVG nachgehen kann.

Inhalte:

- Unterscheidung von Betrieb, Unternehmen und Konzern
- Zuständigkeit von Konzern-, Gesamt- und Betriebsrat
- Unterrichts- und Beratungspflicht des Unternehmens
- Bestellung, Aufgaben und Rechte des Wirtschaftsausschusses
- Umgang mit Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen
- Organisation der Arbeit im Wirtschaftsausschuss
- Wirtschaftliche Fachbegriffe und deren Bedeutung
- Erster Überblick über den Jahresabschluss nach dem Handelsgesetzbuch
- Durchsetzungsmöglichkeiten der Rechte des Wirtschaftsausschusses, Betriebsrats und des Gesamtbetriebsrats

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder mit Vorkenntnissen sowie Mitglieder der Wirtschaftsausschüsse.

Termine:

7010426 19.01. – 23.01.2026

7014026 28.09. – 02.10.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

WA II – Jahresabschlusslesen leichtgemacht

Ziele:

Der Jahresabschluss bildet die zentrale Datenquelle zur wirtschaftlichen Situation des Unternehmens. Darin enthalten sind Daten zur Finanz-, Vermögens- und Ertragslage des Unternehmens. Die Teilnehmenden lernen das Zustandekommen, die Aussagekraft und mögliche Interpretationen der wirtschaftlichen Lage kennen.

Inhalte:

- Bestimmungen des Handelsgesetzbuches
- Aufbau und Struktur des Jahresabschlusses
- Aktiv-Seite und Passiv-Seite der Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Stellenwert und Bedeutung von Anhang und Lagebericht als Teil des Jahresabschlusses
- Die Aussagekraft des Wirtschaftsprüfungsberichts
- Informationstransfer



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder mit Vorkenntnissen sowie Mitglieder der Wirtschaftsausschüsse.

Termin:

7021126 09.03. – 13.03.2026

7024426 26.10. – 30.10.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Lernen ist
wie **Rudern** gegen
den **Strom**.

Hört man damit auf,
treibt **man zurück**.

Rhetorik für Betriebsräte – Botschaften effektiv vermitteln



Ziele:

Das Aufgabenspektrum von Betriebsratsmitgliedern ist vielfältig, fachlich und menschlich anspruchsvoll. Eine wichtige Schlüsselqualifikation ist die Kommunikation. Das Seminar befähigt die Teilnehmenden Beratungs- und Informationsgespräche effektiv zu führen und in Verhandlungen und Sitzungen zielorientiert zu argumentieren. Das Halten von Reden und Vorträgen ist ein wichtiger Teil der Betriebsratsarbeit. Sie sind Transportmittel für Ideen, Ziele und die Inhalte der jeweiligen Betriebsrats Tätigkeit im Betrieb und im Gremium. Reden sind wichtig für Erfolg und Anerkennung der Betriebsratsarbeit. Vor vielen Personen sprechen zu müssen ist aber oft mit Unsicherheit und Stress verbunden. Die teilnehmenden Betriebsratsmitglieder sind nach der Teilnahme an diesem Seminar befähigt Reden und Vorträge auszuwählen, zu strukturieren, auszuarbeiten und zu halten.

Inhalte:

- Grundlagen der Kommunikation und Beratung
- Techniken der Gesprächsführung
- Eigene Stärken erkennen und nutzen
- Beratungsfehler erkennen und vermeiden
- Selbstbewusste und zielorientierte Partizipation bei Sitzungen
- Vortrag und Rede „Unterschiede und Wirkweise“
- Überzeugend in Versammlungen und Verhandlungen präsentieren und argumentieren
- Reden situativ auswählen, strukturieren und halten
- Aufbau und Gestaltung einer Rede
- Schriftliche Vorbereitungen und Werkzeuge für Rede und Vortrag
- Videogestütztes Vortragstraining
- Der Inhalts- und Spannungsbogen
- Umgang mit Störungen

Teilnehmende:

Mitglieder des Betriebsrats, der JAV und der SBV. Rechtliche Vorkenntnisse sind sinnvoll, aber keine Voraussetzung zur Teilnahme.

Termine:

7030526 26.01. – 30.01.2026

7032726 29.06. – 03.07.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Diskussions- und Verhandlungskompetenz

Verhandlungen im Betrieb

Ziele:

Die Bewältigung von Vortragshindernissen. Üben von Reden und Verhandlungen und Auswahl des richtigen Tons und Erlernen überzeugender Argumentationsstrategien.

Ziel ist es, sich selbst positiv darzustellen und seinen Wünschen und Forderungen Nachdruck zu verleihen, um dadurch als durchsetzungsfähige Person wahrgenommen und akzeptiert zu werden.

Erfolgreich verhandeln ist eine Fähigkeit, die im Berufsleben immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Wer die eigenen Belange wirkungsvoll vertreten will, muss bestimmte Regeln der Verhandlungsführung verstehen. Dieses Seminar unterstützt Euch dabei, die eigenen Interessen und Ziele klar zu formulieren und selbstbewusst durchzusetzen.

Inhalte:

- Grundlagen der Verhandlungsführung
- Argumente entwickeln und anwenden
- Bedeutung von Gestik, Mimik und Körpersprache
- Aktives Zuhören
- Verhandlungsanalyse und Verhandlungsstrategien
- Zielorientierte Verhandlungsvorbereitung und Durchführung
- Abgrenzung zwischen Sach- und Beziehungsebene
- Wege zur Konsensfindung

Für den praktischen Teil sind Übungen in Kleingruppen und Rollenspiele vorgesehen. Zur eigenen Reflexion werden einige Übungssequenzen mit der Videokamera aufgenommen und anschließend analysiert.

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der SBV.

Termin:

7043326 10.08. – 14.08.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Umgang mit psychischer Belastung im Betrieb und in der Betriebsratsarbeit

Ziele:

Die Betriebsratsarbeit geht oft mit einer emotionalen Belastung einher. Emotionale Belastungen enden nicht mit dem Feierabend. Sie beeinträchtigen das Privatleben und somit die Erholungszeit. Damit aus dieser Belastung kein Krankheitsauslöser wird, bedarf es Techniken der Reflexion und Abgrenzung. Ziel dieses Seminars ist es, den eigenen Belastungszustand zu reflektieren und Techniken zum Ziehen von Grenzen zu erlernen.

Inhalte:

- Funktionsweise emotionaler Belastung und ihre Auswirkungen
- Erkennen der eigenen Situation
- Das eigene Belastungsmaß einschätzen
- Umgang mit emotional belastenden Aufgabenstellungen
- Einordnen und Priorisieren von emotional belasteten Themen im Betrieb oder Einzelfall
- Aufgabenteilung im Gremium überprüfen und nach Belastungspotenzial beurteilen
- Eigene Grenzen der emotionalen Belastbarkeit erkennen
- Betriebsverfassungsrechtliche Aufgaben mit den Anforderungen der Beschäftigten abgleichen
- Grenzen ziehen als Gesundheitsschutz verstehen und lernen
- Grenzen ziehen lernen ohne schlechtes Gewissen

Teilnehmende:

Alle am Thema interessierten Betriebsratsmitglieder.

Termine:

7050426 19.01. – 23.01.2026

7051226 16.03. – 20.03.2026

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro



KÖNIGLICH TAGEN

TAGUNGEN UND SEMINARE IN BAYERN



Nicht ohne Grund ließ Märchenkönig Ludwig II. an den wohl schönsten Orten Bayerns seine außergewöhnlichen **Schlösser Herrenchiemsee** und **Neuschwanstein** bauen. **Seit Juli 2025 gehören die beiden Prachtbauten zum UNESCO-Welterbe.** Im Chiemgau und Allgäu lässt es sich nicht nur gut Hof halten, sondern auch vorzüglich tagen oder Seminare veranstalten.

- ✓ **SEHR GUTE TECHNISCHE AUSSTATTUNG**
- ✓ **VERSCHIEDENE VERPFLEGUNGSPAUSCHALEN**
- ✓ **OPTIONAL AKTIV- UND WOHLFÜHLPROGRAMM VITALBALANCE 360°**

Ruhig und idyllisch in Bernau am Chiemsee gelegen, befindet sich das **GEW Hotel FARBINGER HOF**, mit exzellenter Infrastruktur für Eure Tagungen:

- 4 Seminar- und Tagungsräume, 8-60 Personen, 25-60 qm
- gute Anbindung an Autobahn und an das öffentliche Verkehrsnetz

Eure individuelle Beratung am Chiemsee:

08051 98690

Eingebettet in eine traumhafte Hügellandschaft in Maierhöfen im Westallgäu liegen das **GEW Hotel „Das Allgäu“** und der **GEW Ferienclub Maierhöfen** mit vielen Möglichkeiten:

- 2 Seminarräume, 10-25 Personen, 40 qm und 120 qm
- absolut ruhige Lage mitten im Grünen

Eure individuelle Beratung im Allgäu:

08383 92200

GEW Ferien GmbH
Lurgallee 14
60439 Frankfurt am Main

Tel: 069 138 261-200
E-Mail: kontakt@gew-ferien.de
gew-ferien.de



GEW Ferien Individualreisen für Mitglieder:
bonusportal.gew-ferien.de



Ziele:

Die Teilnehmenden sind befähigt, Ursachen und Arten von Konflikten frühzeitig zu erkennen, zwischen Konflikt und Krise zu unterscheiden sowie eigene und fremde Konfliktmuster zu reflektieren um präventiv tätig zu werden. Sie kennen die Grundlagen der deeskalierenden Kommunikation, die Notwendigkeit der Vorbereitung von konfliktbeladenen Gesprächen und Verhandlungen. Sie haben anhand von Praxisbeispielen unter Anwendung von Konfliktlösungsstrategien und Modellen die Durchführung von Konfliktgesprächen trainiert.

Inhalte:

- Ursachen und Arten von Konflikten erkennen
- Abgrenzung von Konflikt zur Krise
- Konfliktmuster und Kommunikationsverhalten
- Eskalationsstufen
- Konfliktparteien und Interessen erkennen
- Der Betriebsrat als Konfliktpartei
- Grundlagen deeskalierender Kommunikation
- Konfliktgespräche vorbereiten und führen
- Deeskalationstechniken in Beratung und Verhandlungen
- Umgang mit Emotionen und Widerständen
- Konfliktlösungsmodelle
- Konfliktprävention im Betrieb

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termine:

Auf Anfrage

Semindardauer: 5 Tage

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Der Betriebsrat als Berater in persönlichen Konfliktsituationen

Ziele:

Krisen kommen oft unerwartet und können jedes Unternehmen und jede*n im Unternehmen von heute auf morgen treffen. Dann ist gelungene Krisenkommunikation gefragt. Der Betriebsrat ist dabei gefordert.

Im Training geht es darum, die Menschen mit ihren Sorgen und Ängsten ernst zu nehmen, sie zu stabilisieren, ihnen Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und sie zu motivieren, damit sie nicht resignieren.

Inhalte:

- Psychologische Aspekte, Verlauf und Dynamik
- Angst, Wahrnehmung und negative Botschaften
- Krisendynamik als positive Energie nutzen
- Krisenintervention und Fehlermanagement
- Gesprächsführung
- Umgang mit Eskalation
- Unterschiedliche Krisenarten und -situationen erkennen
- Gruppendynamische Phänomene



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder mit Grundkenntnissen.

Termine:

Auf Anfrage

Seminardauer: 5 Tage

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.453,00 Euro

Tarifverträge lesen und verstehen

Ziele:

Das Seminar befähigt Betriebsräte, Tarifverträge zu lesen und zu verstehen. Die Teilnehmenden lernen zentrale Begriffe und Besonderheiten wie Öffnungsklauseln, Sockelbeträge und Entgeltgruppen kennen. Ziel ist es, dass Betriebsräte Tarifverträge verständlich erklären und ihre Kolleg*innen kompetent beraten können.

Inhalte:

- Unterscheidung Kollektivrecht und Individualrecht
- Die Tarifsperre
- Tarifliche Fachbegriffe
- Besondere Tarifregelungen aus den Branchen der IG BAU
- Wie Tarifverträge zustande kommen
- Tariflohn und Mindestlöhne
- Das Tarifvertragsgesetz (TVG)
- Unterscheidung Flächentarif und Haustarif
- Allgemeinverbindlichkeit



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV, Mitglieder der JAV.

Termine:

7082326 01.06. – 03.06.2026

7084226 12.10. – 14.10.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Betriebsrat im Betrieb mit Haustarifvertrag

Ziele:

Die teilnehmenden Betriebsratsmitglieder kennen die erforderlichen Rechtsgrundlagen, um ihre Aufgabe als Interessenvertretung in Betrieben mit Haustarifvertrag im Interesse der Beschäftigten, sowohl in beratender als auch vertretender Funktion erfüllen zu können. Die Teilnehmenden kennen die Struktur und Wirkweise von Tarifverträgen, die möglichen Formen der Tarifbindung und die besondere Stellung von Haustarifverträgen innerhalb der Rechtsnormen. Nach der Teilnahme haben die Betriebsräte die erforderlichen Kenntnisse, um den praktischen Herausforderungen für die Betriebsratsarbeit in Betrieben mit Haustarifvertrag rechtssicher begegnen zu können. Sie kennen die Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit den Tarifvertragsparteien im Betrieb sowie mögliche Spannungsfelder.

Inhalte:

- Grundlagen des Tarifrechts: TVG, BetrVG und GG
- Tarifbindung und Tarifparteien
- Formen und Inhalte von Tarifverträgen
- Haustarifvertrag – Abgrenzung und Besonderheiten
- Wirkung und Geltung eines Haustarifvertrags
- Rechtsnormen und Anwendungsprinzipien
- Verhältnis von Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung
- Öffnungsklauseln und die Bedeutung für die Betriebsratsarbeit
- Mitbestimmung bei der Umsetzung tariflicher Regelungen
- Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft im Betrieb
- Informations- und Schulungsrechte des Betriebsrats zu Tariffragen
- Typische Konfliktfelder zwischen Haustarifvertrag und betrieblicher Mitbestimmung
- Konflikte im Betrieb durch die Doppelrolle als Betriebsrat und Tarifkommissionsmitglied

Teilnehmende:

Mitglieder des Betriebsrats in Betrieben mit Haustarifvertrag oder in Vorbereitung einer Haustarifverhandlung.

Termin:

7091826 27.04. – 29.04.2026

Seminarbeginn: Montag, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Seminarende: Mittwoch, 12:00 Uhr
(Mittagessen)

Übernachtung und Verpflegung:

410,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 872,00 Euro

Betriebsratsarbeit und die besonderen Regelungen im Gebäudereiniger-Handwerk

Ziele:

Das Seminarziel ist es, ein Verständnis für das komplexe Tarifvertragswerk in der Gebäudereinigung zu vermitteln, branchenspezifische Besonderheiten zu beleuchten, grundlegende Rechtsfragen, tarifliche Vorteile zu erkennen und Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte aufzuzeigen.

Inhalte:

- Mitbestimmung bei Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitszeitkonten
- Regelungen und Verfahren zum zusätzlichen Urlaubsgeld
- Eingruppierungsgrundlagen
- Unterscheidung von Tarif- und Mindestlohn
- Freistellungsregeln zu besonderen Anlässen
- Mindestvergütung bei Erkrankung und Urlaub
- Krankengeldzuschuss
- Betriebsvereinbarung und Mitbestimmung des Betriebsrats bei Urlaubsgewährung
- Erschwerniszuschläge
- Regelungen zu Fahrtkosten und Fahrtzeiten
- Kündigungsfristen
- Anpassung der arbeitsvertraglichen Arbeitszeit

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV, Mitglieder der JAV des Gebäudereiniger-Handwerks.

Termine:

Auf Anfrage

Seminardauer: 5 Tage

Seminarbeginn: Montag, 8:30 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Seminarende: Freitag, 12:00 Uhr

Übernachtung und Verpflegung:

885,00 Euro (inkl. MwSt.)

Seminargebühr: 1.278,00 Euro



Betriebswirtschaftliche Beratung und Unterstützung für Arbeitnehmervertretungen

EWR Consulting berät und begleitet betriebliche Interessenvertretungen und gewerkschaftsnahe Organisationen in betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Fragen – und das seit mehr als 30 Jahren. Mit Kompetenz, Erfahrung und Fingerspitzengefühl unterstützen wir bei Themen wie:

- Plausibilisierung von Restrukturierungs-, Outsourcing- und Verlagerungsvorhaben
- Begleitung von Verhandlungen zu Interessenausgleich und Sozialplan
- Unterstützung von Wirtschaftsausschüssen
- Stellungnahmen zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage von Unternehmen
- Erarbeitung von Alternativkonzepten
- Entgeltsysteme
- Jahresabschlussanalysen
- Unterstützung von Europäischen Betriebsratsgremien



Betriebsratsarbeit und die besonderen Regelungen im Bauhauptgewerbe

Ziele:

Im Bauhauptgewerbe gilt ein komplexes und umfangreiches, aber auch sehr attraktives Tarifvertragswerk. Ein Betriebsrat im Baubetrieb wird mit Besonderheiten und Fragestellungen konfrontiert, die so in anderen Branchen eher selten oder gar nicht auftreten. In diesem Seminar geht es genau um diese Besonderheiten des Bauhauptgewerbes. Grundsätzliche Rechtsfragen werden hier geklärt, tarifliche Vorteile erläutert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Inhalte:

- Mitbestimmung bei Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitszeitkonten
- Regelungen und Verfahren bei Saison-Kurzarbeit (§ 87 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BetrVG)
- Tarifliche Regelungen zum Urlaubskassenverfahren
- Mindesturlaubsvergütung bei Langzeiterkrankung und Saison-KuG
- Bundesurlaubsgesetz, Tarifurlaub, Betriebsvereinbarung und Mitbestimmung des Betriebsrats
- Arbeitszeitkonto, Insolvenzversicherung und Alternativen
- Einhaltung des Tarifvertrags, richtige Eingruppierung und Beteiligung des Betriebsrats (§ 99 BetrVG), 13. Monateinkommen
- Ausbildung im Baugewerbe, Ausbildungsfinanzierung und besondere Regelungen für Azubis
- Regelungen zu Fahrtkosten, Unterkunft, Auslöse (§ 7 BRTV/RTV Bau)
- Renten im Baugewerbe: Tarifrrente Bau, Rentenbeihilfe und Tarifliche Zusatzrente

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der SBV, Mitglieder der JAV des Bauhauptgewerbes.

Termine werden auf unserer Homepage rechtzeitig bekanntgegeben.

Seminare für Betriebs- und Personalräte sowie JAV, SBV und Bildungsurlaub in der Forst- und Agrarwirtschaft



Seit mehr als 60 Jahren bietet der VLF ein branchenspezifisches und vielseitiges Seminarprogramm für die grünen Berufe an. In den bundesweit stattfindenden Seminaren vermittelt der VLF den Interessenvertretungen das erforderliche Handwerkszeug für eine erfolgreiche Gremienarbeit. Hinzu kommt ein kostenfreies Bildungsurlaubsangebot mit anerkannten Seminaren für alle Beschäftigten in 14 Bundesländern*.

* Ausnahmen: Bayern und Sachsen

Weitere Infos unter:

Web: www.vlf-kassel.de

Mail: info@vlf-kassel.de



Verein zur Förderung der
Land- und Forstarbeiter e.V.
Ludwig-Erhard-Straße 8
34131 Kassel
Tel. 05 61/9 35 41-0
Fax 05 61/9 35 41-41
www.vlf-kassel.de



Wissen, das passt – Seminare nach Eurem Bedarf

Unser Bildungswerk vermittelt in seinen Seminaren und Schulungen nicht nur rechtliche und methodische Kenntnisse, sondern hat sich die Aufgabe gestellt, die Kommunikation und Vernetzung zwischen verschiedenen Gremien, Branchen, Tarifbereichen, Lebenssituationen und Menschen aus unterschiedlichen Betriebsstrukturen zu fördern.

Es gibt jedoch Umstände, die eine Fokussierung auf die eigenen Herausforderungen erforderlich machen. Für diese Fälle bieten wir Euch in dieser Rubrik Seminare, die wir zeitlich flexibel und inhaltlich speziell auf die Bedürfnisse Eures Gremiums anpassen können.



Diese spezielle Seminarform bietet Euch viele Vorteile:

- **Praxisnahe Wissensvermittlung**

In einem gremieninternen Seminar kann der Inhalt direkt auf die konkreten betrieblichen Rahmenbedingungen und aktuellen Herausforderungen des jeweiligen Gremiums zugeschnitten werden.

- **Einheitlicher Wissensstand im Gremium**

Wenn ein Gremium gemeinsam geschult wird, entsteht ein einheitlicher Kenntnisstand, der die Strukturierung der Vorgehensweise und die Aufgabenteilung bereits im Seminar ermöglicht.

- **Stärkung der Gremiums Zusammenarbeit und Teamdynamik**

Gemeinsame Seminare fördern das Verständnis füreinander, verbessern die Kommunikation und stärken das Vertrauen untereinander. Das kann

gerade in heterogenen Gremien ein entscheidender Faktor für eine effektive Gremienarbeit sein.

- **Flexibilität**

Die Terminplanung kann an Eure besonderen betrieblichen und persönlichen Situationen angepasst werden z. B. Umstrukturierungen, anstehenden Verhandlungen oder Neuwahlen.

Nachfolgend findet Ihr eine Auswahl an Seminaren, die sich erfahrungsgemäß als Gremienseminare bewährt haben.

Aber natürlich könnt Ihr auch alle anderen Seminare exklusiv für Euer Gremium buchen.

**Für weitere Informationen wendet Euch bitte an:
Bildungswerk Steinbach e.V.**

Telefon: 06171 702 423

Mail: seminare@bildungswerk-steinbach.de

Arbeitsorganisation und Ausstattung der Jugend- und Auszubildendenvertretungen in der Digitalisierung

Neu!**Ziele:**

Welche Arbeitsmittel sind als Grundausrüstung für die Arbeit der JAV erforderlich. In diesem Seminar werden die Teilnehmenden anhand von vielen Praxisbeispielen in die Arbeitsorganisation eingeführt, so dass sie am Ende dieses Seminars ihre betriebliche JAV-Arbeit geordnet, sortiert und planend mit digitalen Medien bearbeiten können.

Inhalte:

- Methoden für die Praxis
- Brainstorming, Mind-Mapping, 4-Schritt-Methode etc.
- Arbeitsteilung des JAV-Gremiums
- Erforderliche Arbeitsmittel für die Arbeit der JAV
- Zusammenarbeit Betriebsrat und JAV
- Datenschutz in der JAV
- Öffentlichkeitsarbeit und Social Media

**Teilnehmende:**

Mitglieder von Jugend- und Auszubildendenvertretungen.

Termine und Preise: auf Anfrage

Semindauer: 5 Tage

Seminarzeiten: Montag, 8:30 Uhr bis Freitag 12:00 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Aufgaben und Zuständigkeiten des Gesamt-, Konzern- und Europäischen Betriebsrats

Ziele:

Das Seminar vermittelt den Teilnehmenden die für die Arbeit des Gesamtbetriebsrats wesentlichen betriebsverfassungsrechtlichen Vorschriften und die notwendigen Instrumente zur Definition von Zielen, Entwicklung von Strategien und Erstellung eines Orientierungsrahmens.

Inhalte:

- Zuständigkeit von Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat
- Informationsrechte und Informationsbeschaffung
- Analyse und Bewertung der Unternehmensplanung/-strategie
- Sinn und Zweck von Betriebsräteversammlungen
- Strategische Planung der Betriebsratsarbeit im Unternehmen
- Geschäftsführung des Gesamtbetriebsrats
- Beauftragung des Gesamtbetriebsrats



Teilnehmende:

Gesamt- oder Konzernbetriebsratsmitglieder, Gesamtjugend- und Auszubildendenvertretung, Konzernjugend- und Auszubildendenvertretung, die sich für ihre Arbeit qualifizieren sowie Betriebsratsmitglieder, die sich über Aufgaben, Rechte und Pflichten des Gesamt- und Konzernbetriebsrats informieren wollen.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 3 Tage

Seminarzeiten: 1. Tag 8:30 Uhr bis 3. Tag 12:00 Uhr

Anreise: am Vorabend möglich

Best Practice in der Betriebsratsarbeit

Ziele:

Selbst erfahrene Betriebsräte haben bei schwierigen Sachverhalten nicht immer sofort die richtigen Lösungsansätze parat. Deshalb ist ein regelmäßiges Üben des Umgangs mit komplexen Situationen ein Muss. Änderungen der Rechtsprechung machen ein ständiges Korrigieren der Betriebsratsstrategien erforderlich.

Dieses Seminar ermöglicht einen umfassenden Erfahrungs- und Meinungsaustausch und berücksichtigt aktuelle arbeitsrechtliche Entwicklungen. Ferner bietet es die Möglichkeit, mehr Sicherheit und Routine bei der Betriebsratsarbeit zu gewinnen.

Inhalte:

- Initiativrechte des Betriebsrats
- Zusammenwirken der Betriebsparteien
- Die Mitbestimmungsrechte im Detail
- Inhalte von Betriebsvereinbarungen und deren Wirkung
- Novellierung des BetrVG ab 2021
- Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte

Workshop:

- Erstellung von Handlungsplänen für die strategische Betriebsratsarbeit
- Planung und Vorbereitung von Verhandlungen mit dem*der Arbeitgeber*in

Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits am Seminar BR I sowie BR II und/oder BR III teilgenommen haben.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 5 Tage

Seminarzeiten: Montag, 8:30 Uhr bis Freitag 12:00 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Auffrischung und Kompetenzerweiterung für erfahrene Betriebsräte

Ziele:

Fundierte, betriebsbezogenes Fachwissen ist das Ergebnis von langjähriger Betriebsrattätigkeit. Der breite Erfahrungsaustausch und die Vertiefung und Ergänzung des Fachwissens in den Themenkomplexen „Personelle Einzelmaßnahmen“ und „Kündigungen“ durch Entwicklungen in der Rechtsprechung sind die Ziele dieses Seminars.

Inhalte:

- Ordnungsgemäße Beschlussfassung
- Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei Kündigungen
- Die Abmahnung – Rechtsgrundlage und Wirkung
- Informationsrechte effektiv nutzen
- Das Arbeits-/Planungsschema für Betriebsräte



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 5 Tage

Seminarzeiten: Montag, 8:30 Uhr bis Freitag 12:00 Uhr

Anreise: Sonntag (Abendessen inkl.)

Organisation des Betriebsrats

Ziele:

Dieses Seminar vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten für Betriebsräte, um die Planung von Betriebsratsarbeit effektiv und zielgerichtet gestalten zu können. Die Teilnehmenden erlernen eine optimale Arbeitsteilung im Gremium und die Beschaffung von relevanten Informationen, die für eine ordnungsgemäße Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgabe erforderlich sind. Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Fristen und die rechtlichen Rahmenbedingungen besser einschätzen und bewerten zu können.

Inhalte:

- Strategische Planung der Betriebsratsarbeit
- Arbeitsteilung im Betriebsrat und direkt im Betriebsratsbüro
- Informationsverarbeitung, Ablagen und Fristüberwachung
- Datenschutz
- Rechtliche Grundlagen zu Freistellung, Bildung und Kosten der Betriebsratsarbeit



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 3 Tage

Seminarzeiten: 1. Tag 8:30 Uhr bis 3. Tag 12:00 Uhr

Anreise: am Vorabend möglich



WERDE AKTIV UND NUTZE UNSER ANGEBOT!



Diskriminierung in Betrieben, Dienststellen und Verwaltungen, rassistische Schmierereien oder rechts-extreme Stammtischparolen am Arbeitsplatz oder in der Schule, Hass und Fake News in kollegialen Chats kommen immer wieder und überall vor. Daher machen Aktionen gegen Rassismus und für Solidarität immer Sinn – auch wenn es im Alltag noch andere Probleme gibt.

Sei gut informiert und folge uns auf



www.facebook.de/gelbehand



www.instagram.com/gelbe_hand/



www.youtube.com/user/DieGelbeHand

**oder abonniere unseren
Online-Newsletter**



„Aktiv für Chancengleichheit“:
www.gelbehand.de/newsletter

P.S.: Die gedruckte Ausgabe kannst
Du für Deinen Betrieb bestellen.



WETTBEWERB „DIE GELBE HAND“

Jährlicher Wettbewerb „Die Gelbe Hand“
für Azubis, Berufsschüler*innen und
Gewerkschaftsjugend
www.gelbehand.de/wettbewerb



BILDUNG VOR ORT

Vorträge und Workshops vor Ort für Betriebe,
berufsbildende Schulen und gewerkschaft-
liche Gliederungen. Melde Dich bei uns:
info@gelbehand.de



BILDUNGSMATERIALIEN

Bildungsmaterialien für Ausbildungs-
betriebe, Berufsschulen und JAV-Seminare.
[www.gelbehand.de/informiere-dich/
publikationen](http://www.gelbehand.de/informiere-dich/publikationen)



FÖRDERMITGLIEDSCHAFT

Wenn wir in einer offenen und von Akzeptanz
geprägten Arbeitswelt und Gesellschaft leben
möchten, müssen wir selbst aktiv werden.
Sei auch Du dabei und unterstütze uns
als Fördermitglied.
[www.gelbehand.de/
foerdermitgliedschaft](http://www.gelbehand.de/foerdermitgliedschaft)



SHOP

Für Deine Aktion oder um Haltung
zu zeigen: Aufkleber, Anstecker
und Fahnen kannst Du in
unserem Online-Shop erwerben.
[www.gelbehand.de/
werde-aktiv/materialien](http://www.gelbehand.de/werde-aktiv/materialien)



Das, was im Fußball die Rote Karte ist, ist die Gelbe Hand im Betrieb:

Unser Logo, die Gelbe Hand,
kannst Du auf Plakate, Flyer oder
Broschüren setzen. Unsere Anstecker,
Aufkleber und Fahnen eignen sich hervor-
ragend für Aktionen gegen Rassismus,
Rechtsextremismus und Diskriminierung.

Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit

Ziele:

Das Seminar hat das Ziel, die Beteiligungskompetenz der Betriebsräte zu stärken und effektive Maßnahmen zur Mitarbeiter*inbeteiligung in der Betriebsratsarbeit zu vermitteln. Zudem soll die aktive Zusammenarbeit mit der Belegschaft gefördert werden. Die Betriebsräte sollen praktische Handlungsstrategien entwickeln können, um die Beteiligung der Beschäftigten erfolgreich umzusetzen und ihre Interessen wirksam zu vertreten.

Inhalte:

- Betriebliche Probleme analysieren
- Betriebsbegehungen und Sprechstunden
- Betriebliche Kampagnen planen und erfolgreich durchführen
- Transparenz der BR-Arbeit
- Kommunikationsmanagement
- Zusammenarbeit Betriebsrat und Gewerkschaft



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 3 Tage

Seminarzeiten: 1. Tag 8:30 Uhr bis 3. Tag 12:00 Uhr

Anreise: am Vorabend möglich

Beteiligung des Betriebsrats im Insolvenzverfahren

Ziele:

Ziel des Seminars ist es, die Betriebsräte umfassend für die arbeitsrechtlichen Aspekte und Besonderheiten zu sensibilisieren, die im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen während einer Insolvenz auftreten können.

Inhalte:

- Die Insolvenz in Eigenverwaltung
- Bestellung eines Insolvenzverwalters
- Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats in der Insolvenz
- Interessenausgleich und Sozialplan
- Die Einigungsstelle in der Insolvenz
- Betriebsratswahlen während des Insolvenzverfahrens
- Beschäftigungssicherung



Teilnehmende:

Betriebsratsmitglieder, die bereits BR-Seminare besucht haben.

Termine und Preise: auf Anfrage

Seminardauer: 3 Tage

Seminarzeiten: 1. Tag 8:30 Uhr bis 3. Tag 12:00 Uhr

Anreise: am Vorabend möglich



Individuelle Seminare für Euer Gremium, Euren Betrieb oder Euren Konzern

Wir organisieren für Euch Seminare

- zu einem Thema, das Euch beschäftigt
 - mit Referierenden, die zu Euch passen
 - zu einem Zeitpunkt, der für Euch perfekt ist
 - an einem Ort, an dem ihr Euch wohlfühlt
- **Das Bildungswerk Steinbach e. V. ist Experte für Schulungen von Betriebsräten der Branchen der IG BAU –**

Besondere Situationen oder Problemstellungen im Betrieb oder im Gremium lassen sich mit professioneller Unterstützung oft besser strukturieren, verstehen oder lösen. Als Betriebsrat habt ihr die Möglichkeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG Seminare zu besuchen, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Wir verfügen über einen Pool von kompetenten und erfahrenen Experten, die sich in der Betriebsratsarbeit Eurer Branchen auskennen. Die von Euch gewünschten Themen und Inhalte werden individuell auf Euch zugeschnitten.

Am liebsten hier in unserer Bildungsstätte im Grünen im wunderschönen Taunus, aber auch gerne in einem zu Euch passenden Seminarhotel oder als Inhouse-Seminar bei Euch im Betrieb.

Nach über 30 Jahren Erfahrung in der Konzeptionierung, Organisation und Durchführung von praxisorientierten Schulungen und Trainings können wir (beinahe) alles möglich machen.

Euer Bildungswerk-Team steht hierfür gerne zur Verfügung!

Mail: seminare@bildungswerk-steinbach.de

Tel: 06171 702 423

Hier einige Themen, denen sich die Gremien immer wieder stellen müssen.

Teamentwicklung

Die Beschäftigten im Betrieb entscheiden bei der Wahl über die Zusammensetzung des Gremiums. Die Entwicklung von der Gruppe zum handlungsfähigen Team ist ein wichtiger Schritt zur wirksamen Betriebsratsarbeit.

Arbeitstagungen

Ob als Wahlvorstand, BR-, GBR-, KBR-, Schwerbehindertenvertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung oder als Wirtschaftsausschuss. Arbeitstagungen bieten unter Hinzuziehung von externer Moderation die Möglichkeit, die Arbeit im Gremium effektiv und zielgerichtet zu strukturieren und vorzubereiten.

Konfliktbewältigung im Gremium

Innerbetriebliche Zusammenarbeit und Entscheidungsfindung hängen stark von der Fähigkeit ab konstruktiv mit Konflikten umzugehen, dabei kann ein Gruppencoaching helfen.

Auffrischung und Kompetenzerweiterung langjähriger Betriebsratsmitglieder

Lange Betriebsratsarbeit bringt Erfahrung, aber auch Gewohnheiten. Ein Seminar kann helfen, etablierte Vorgehensweisen zu reflektieren und neue Impulse aufzunehmen.

Klausurtagungen

Eine Klausurtagung kann ein effektives Mittel sein, um sich zielgerichtet, konzentriert und ohne Alltagsstörungen mit wichtigen Themen der Betriebsratsarbeit auseinanderzusetzen.

Sie bietet Raum, um zentrale Themen und Herausforderungen im Betrieb systematisch zu analysieren, Prioritäten für das kommende Jahr zu setzen, gemeinsame Ziele und Arbeitsweisen zu entwickeln, Rollen und Zuständigkeiten klar zu verteilen, Kommunikation und Zusammenarbeit zu verbessern sowie neue Mitglieder von Anfang an gut in die Gremiumsarbeit zu integrieren.

BR I – BR V, BR-Wahlvorstandsschulungen und JAV-Wahlvorstandsschulungen

Seminare 2026	Januar	Februar	März	April	Mai
BR I			02.03. – 06.03.2026		
BR I (Intensiv)	26.01. – 30.01.2026				
BR II					
BR III					18.05. – 22.05.2026
BR IV					
BR V					
BR-WVS	26.01. – 28.01.2026	16.02. – 18.02.2026	09.03. – 11.03.2026	08.04. – 10.04.2026	11.05. – 13.05.2026
JAV-WVS					

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
08.06. – 12.06.2026	06.07. – 10.07.2026	03.08. – 07.08.2026	07.09. – 11.09.2026		09.11. – 13.11.2026	
		17.08. – 21.08.2026				
	27.07. – 31.07.2026	24.08 – 28.08.2026	14.09. – 18.09.2026	12.10. – 16.10.2026	16.11. – 20.11.2026	
			28.09. – 02.10.2026	19.10. – 23.10.2026	23.11. – 27.11.2026	07.12. – 11.12.2026
				26.10. – 30.10.2026	30.11. – 04.12.2026	
						14.12. – 18.12.2026
			02.09. – 04.09.2026	07.10. – 09.10.2026		

Tipps und Hinweise

Wer kann an unseren Seminaren und Lehrgängen teilnehmen?

Unser Bildungsangebot richtet sich an Mitglieder von Betriebs- und Personalräten, Vertrauensleute der schwerbehinderten Menschen sowie Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen im Organisationsbereich der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU).

Hinweise für Betriebsratsmitglieder (BR)

Betriebsräte haben gemäß § 37 Abs. 6 Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) Anspruch auf Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Dies gilt grundsätzlich für alle in diesem Programmheft vorgestellten Seminare. Das Teilnahmerecht besteht darüber hinaus auch bei allen anderen Seminaren, die besonderes Wissen vermitteln und einen Bezug zu aktuellen oder in naher Zukunft anstehenden Aufgaben des Betriebsrats haben. Dem Betriebsrat steht hier bei der Frage, ob ein Seminar erforderlich ist, ein Beurteilungsspielraum zu. Analog gilt dies gemäß § 46 Abs. 6 Bundespersonalvertretungsgesetz für Personalräte.

Hinweise für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV)

Die Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen sind ebenfalls in Verbindung mit § 37 Abs. 6 BetrVG freizustellen (Hinweis in § 65 Abs. 1 BetrVG). Über die Erforderlichkeit des Seminarbesuchs entscheiden Betriebsrat und JAV gemeinsam; die JAV-Mitglieder haben dabei volles Stimmrecht.

Hinweise für Vertrauensleute der schwerbehinderten Menschen (SBV)

Die Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen sind gemäß § 179.4 und § 179.8 Sozialgesetzbuch IX ohne Minderung des Arbeitsentgelts von ihrer beruflichen Tätigkeit freizustellen, sofern sie an Bildungsveranstaltungen teilnehmen, die für ihre Arbeit in der Schwerbehindertenvertretung erforderlich sind. Über die Erforderlichkeit entscheidet allein die Schwerbehindertenvertretung, nicht der Betriebsrat.

Was ist mit Ersatzmitgliedern?

Rückt das Ersatzmitglied auf Dauer nach, entsteht der gleiche zeitlich unbegrenzte Schulungsanspruch wie für alle ordentlichen BR-Mitglieder. Vertritt das Ersatzmitglied das BR-Mitglied für längere Zeit oder ist absehbar, dass es wiederholt zur Betriebsratssitzung hinzugezogen wird, entsteht ebenfalls ein voller Schulungsanspruch, wenn der Betriebsrat den Seminarbesuch für die Herstellung bzw. Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit des Gremiums für erforderlich hält. Nimmt das Ersatzmitglied nur ausnahmsweise an einer BR-Sitzung teil und ist davon auszugehen, dass es im weiteren Verlauf der Amtsperiode nicht mehr hinzugezogen wird, ist der Schulungsanspruch nicht gegeben.

Und was ist mit in Teilzeit beschäftigten Kolleginnen und Kollegen?

Grundsätzlich dürfen den teilzeitbeschäftigten Betriebsratsmitgliedern durch den Seminarbesuch keine Nachteile entstehen. Die Rechte von teilzeitbeschäftigten Betriebsratsmitgliedern sind ausdrücklich vom Gesetzgeber gestärkt worden. Das bedeutet, dass der*die Arbeitgeber*in für die für das Seminar aufgewendete Zeit, die über die übliche individuelle Arbeitszeit hinausgeht, entweder einen Freizeitausgleich gewähren muss oder diese, wenn es aus betrieblichen Gründen nicht möglich sein sollte, als Arbeitszeit vergüten muss. Die Gründe für die Teilzeitarbeit spielen dabei keine Rolle (Rechtsgrundlage: § 37 Abs. 6 Satz 2 in Verbindung mit § 37 Abs. 3 BetrVG).

Wie häufig können Seminare des Bildungswerks Steinbach e. V. besucht werden?

Entscheidend für die Möglichkeit der Teilnahme nach § 37 Abs. 6 BetrVG ist, dass in den Schulungs- und Bildungsveranstaltungen Kenntnisse vermittelt werden, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Ist dies zu bejahen, können Betriebsratsmitglieder nach entsprechendem Beschluss des Betriebsrats beliebig oft Seminare besuchen. Die Vorschrift des § 37 Abs. 6 BetrVG enthält im Gegensatz zum individuellen Anspruch des § 37 Abs. 7 BetrVG keine zeitliche Begrenzung.

Wo finden die Seminare statt?

Unsere Seminare finden überwiegend im Tagungs- und Bildungszentrum der IG Bauen-Agrar-Umwelt in Steinbach bei Frankfurt am Main statt. Darüber hinaus sind wir auch in den Regionen mit unserem Bildungsangebot unterwegs.

Wenn Euch die zusätzlichen Seminare in den einzelnen Regionen der IG Bauen-Agrar-Umwelt interessieren, gibt Euch unser Bildungswerk-Team gerne Auskunft oder Ihr schaut einfach mal auf unsere Website: www.bildungswerk-steinbach.de

Ansprechpartnerinnen:

Martina Dollinger/Sonja Gärtner

E-Mail: seminare@bildungswerk-steinbach.de

Tel.: 06171 702 423

Unser Freizeitangebot



Lust auf eine kleine Spritztour per Pedale? Unsere Umgebung lockt mit wunderschönen Radwegen. Fahrräder kannst Du am Empfang ausleihen.



Nach getaner Arbeit noch ein paar Kugeln versenken? Unser Poolbillard findest Du im Untergeschoss, im Seitengang links neben der Hessenstube. Kugeln und Queues liegen bereit.



Macht Spaß und fit: zu zweit, zu viert oder in der Gruppe. Unsere Tischtennisplatte wartet im Sportraum im Untergeschoss auf Dich. Schläger und Bälle liegen bereit.



Tischfußball: Spielspaß für Profis und Amateure! Da vergisst Du glatt die Bundesliga ... Unser Tischkicker steht im Sportraum im Untergeschoss bereit.



Du hast ein gutes Auge und eine ruhige Hand? Beweise es an unserer Dartscheibe in der Hessenstube.



Ob gemütliches Feierabendbier, erfrischende Apfelschorle oder was das Herz sonst begehrt: Lass den Abend in unserer Hessenstube gemütlich ausklingen.



Einfach nur entspannen und die Wärme genießen. Unsere Dampf-, Trocken- und Lichtsauna im Untergeschoss ist täglich für Dich geöffnet. Anmeldung und Informationen am Empfang.



Schaffst Du „alle Neune“? Unsere Kegelbahn findest Du im Untergeschoss gegenüber der Hessenstube, bitte auch hier melden.



Nach der Arbeit noch ein Workout? Als unser Gast kannst Du das Angebot des Sport- und Fitnessparks Steinbach (gegenüber des Tagungs- und Bildungszentrums) kostenfrei nutzen. Einfach Karte bei uns am Empfang abholen.



Tagungs- und Bildungszentrum
Steinbach/Taunus

Tagungs- und
Bildungszentrum
Steinbach/Taunus
Waldstraße 31
61449 Steinbach/Taunus
Tel.: +49 6171 702 0
tagungszentrum-
steinbach@igbau.de
www.tagungszentrum-
steinbach.de



Anmeldung zum Seminar

Wie wird's gemacht?

1. Beratet Euch im Betriebsrat, welche Seminare für wen erforderlich sind. Wählt dazu aus unserem Programm aus. Erkundigt Euch dann beim Bildungswerk e.V. oder auf unserer Website nach freien Seminarplätzen.
2. Fasst anschließend im Betriebsrat einen Beschluss über die Teilnahme an dem gewählten Seminar.
3. Informiert Eure Arbeitgeber*in über Euren Beschluss.
4. Gleichzeitig, oder spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn, meldet Ihr Euch Online auf unserer Website an oder sendet die Anmeldung an: seminare@bildungswerk-steinbach.de. Das Anmeldeformular steht auf unserer Website zum Download zur Verfügung oder verwendet das Formular auf Seite 84.



Bildungswerk Steinbach e. V.
Waldstraße 31
61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 06171 702 423
Fax: 06171 702 425
seminare@bildungswerk-steinbach.de
www.bildungswerk-steinbach.de

Wir werden Euch dann in den nächsten Tagen den Eingang Eurer Anmeldung bestätigen.

Euer*Eure Arbeitgeber*in ist nach § 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG zur Fortzahlung des Lohns bzw. Gehalts sowie zur Übernahme der Betriebsrats-Seminargebühren und der Kosten für An- und Abreise, Unterbringung und Verpflegung verpflichtet. Für Wahlvorstandsseminare gilt der § 20 Abs. 3 BetrVG entsprechend.

Gibt es Probleme mit der Kostenübernahme, so wendet Euch bitte an die IG BAU vor Ort oder direkt an uns.

Die Einladung zu Eurem Seminar – mit allen erforderlichen Informationen – erhaltet ihr dann ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir freuen uns auf Euch!

Formular zur Seminaranmeldung



<https://www.bildungswerk-steinbach.de>
→ Kontakt

Bitte vollständig ausfüllen und per Post oder E-Mail senden!

Bildungswerk Steinbach e. V., Waldstraße 31, 61449 Steinbach (Taunus),
seminare@bildungswerk-steinbach.de

Seminarartikel Seminar-Nr.

von bis

☐ mit Vorübernachtung ☐ Anreise am 1. Seminartag ☐ ohne Übernachtung

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Name, Vorname geboren am

Straße und Hausnummer

Postleitzahl Ort

Telefon geschäftlich Telefon privat*

E-Mail

Ort/Datum Unterschrift der*des Teilnehmenden ** AGB bzw. FAQ akzeptiert

* Angabe freiwillig. Datenschutzhinweis: Diese Angaben werden elektronisch gespeichert und dienen ausschließlich der Seminarorganisation des Bildungswerks.

** Mit der verbindlichen Unterschrift werden die AGB bzw. FAQ des Bildungswerk Steinbach e. V. akzeptiert. Einzusehen unter www.bildungswerk-steinbach.de



Immer zwingend erforderlich:

- **Rechnungsadresse** des*der Arbeitgebers*in (Firmenstempel)
- Angabe von **Kostenstelle** oder **Bestellnummer**
- Angabe der **Rechnungs-E-Mail Adresse**

Bestätigung des Betriebsrats

Die/der Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrats vom _____ am Seminar teil. Der Beschluss erfolgte nach § 37 Abs. 6 BetrVG. **Bitte den Beschluss des Betriebsrats beilegen!** Der Beschluss wurde dem*der Arbeitgeber*in am _____ schriftlich mitgeteilt.

Ort/Datum Unterschrift des Betriebsrats

Wer nichts weiß,
muss alles
glauben.

Formular zur Seminaranmeldung



<https://www.bildungswerk-steinbach.de>
→ Kontakt

Bitte vollständig ausfüllen und per Post oder E-Mail senden!

Bildungswerk Steinbach e. V., Waldstraße 31, 61449 Steinbach (Taunus),
seminare@bildungswerk-steinbach.de

Seminarartikel Seminar-Nr.

von bis

☐ mit Vorübernachtung ☐ Anreise am 1. Seminartag ☐ ohne Übernachtung

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Name, Vorname geboren am

Straße und Hausnummer

Postleitzahl Ort

Telefon geschäftlich Telefon privat*

E-Mail

Ort/Datum Unterschrift der*des Teilnehmenden ** AGB bzw. FAQ akzeptiert

* Angabe freiwillig. Datenschutzhinweis: Diese Angaben werden elektronisch gespeichert und dienen ausschließlich der Seminarorganisation des Bildungswerks.

** Mit der verbindlichen Unterschrift werden die AGB bzw. FAQ des Bildungswerk Steinbach e. V. akzeptiert. Einzusehen unter www.bildungswerk-steinbach.de



Immer zwingend erforderlich:

- **Rechnungsadresse** des*der Arbeitgebers*in (Firmenstempel)
- Angabe von **Kostenstelle** oder **Bestellnummer**
- Angabe der **Rechnungs-E-Mail Adresse**

Bestätigung des Betriebsrats

Die/der Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrats vom _____ am Seminar teil. Der Beschluss erfolgte nach § 37 Abs. 6 BetrVG. **Bitte den Beschluss des Betriebsrats beilegen!** Der Beschluss wurde dem*der Arbeitgeber*in am _____ schriftlich mitgeteilt.

Ort/Datum Unterschrift des Betriebsrats

Impressum

Herausgeber:

Bildungswerk Steinbach e. V.

Waldstraße 31

61449 Steinbach (Taunus)

Tel.: 06171 702 423

Fax: 06171 702 425

seminare@bildungswerk-steinbach.de

www.bildungswerk-steinbach.de

Verantwortlich:

Christian Beck

Gestaltung:

Werbeagentur Zimmermann GmbH, Frankfurt am Main

www.zplusz.de

Fotos:

Alexander Paul Englert, Sonja Gärtner,

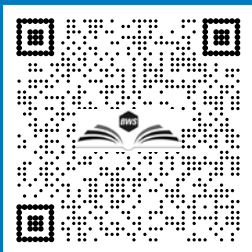
Adobe Stock

Unser Leistungsangebot endet nicht mit der letzten Seite unseres Bildungsprogramms.

Unser Verständnis von gewerkschaftlicher Bildungsarbeit stellt die Mitbestimmungsakteure und ihre Bedürfnisse in den Vordergrund unserer Arbeit.

Dazu gehören unter anderem maßgeschneiderte Seminare für das Gremium, Inhouseseminare, Seminare vor Ort, Klausuren, Gruppen- oder Einzelcoachings, Workshops zu betrieblichen Themen, Strategiearbeit, Moderationen ...

Solltet Ihr Bedarf an einer speziellen Lösung haben, meldet Euch bei uns:



Bildungswerk Steinbach e.V.
Waldstraße 31
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon +49 6171 702 423
Telefax +49 6171 702 425
seminare@bildungswerk-steinbach.de
www.bildungswerk-steinbach.de